

Forum^o

PERSONENZENTRIERTE PSYCHOTHERAPIE, AUSBILDUNG UND PRAXIS

**VERANSTALTUNGEN
SEPTEMBER 2025 - JUNI 2026
PROGRAMM**

2025

2026

www.forum-personenziert.at

Chronologischer Überblick über Veranstaltungen 2025/26 (September 2025 - Jänner 2026)

	TITEL DER VERANSTALTUNG	LEITUNG	TERMIN	Seite
■ ■ ■ ■ ■	Fortlaufende Selbsterfahrungsgruppe (offen)	Prinz-Meidinger & Pilz	4.9.2025-22.1.2026	25
■ ■ ■ ■ ■	Vom Reden zum Tun; Supervisionsgruppe	Ratzinger & Schiefermüller	18.9.2025-15.1.2026	26
■ ■ ■ ■ ■	Offene Supervisionsgruppe (offen)	Wimpissinger-Teufel & Prinz-Meidinger; Kurl & Brückl	25.9.2025-15.1.2026	27
■ ■ ■ ■ ■	Körper-Selbst-Erfahrung; Selbsterfahrungsgruppe	Doppelhofer & Fennes	3.10.-5.10.2025	28
■	Theorieseminar 1b	Pilz & Ratzinger	14.10.2025; 5.12.-6.12.2025	19
■	Workshop: Tabletop Role Playing Therapy	Akrivos & Perellis	18.10.2025	9
■	Entscheidungsseminar	Draxl & Tuczai	23.10.-26.10.2025	14
■ ■ ■ ■ ■	PCE 2025; einwöchige Encounter-Gruppe	Doppelhofer, Metz et al.	26.10.-1.11.2025	17
■	Lecture: Geschlechtsidentitäten und sexuelle Orientierungen	Hofer	13.11.2025	9
■	Praktikumssupervision (offen)	Hämmerle	15.11.2025; 17.1.2026	29
■	Wüsten-Encounter in Ägypten; Selbsterfahrung	Weidinger	21.11.-28.11.2025	30
■	Theorieseminar 4a	Draxl & Tuczai	10.12.2025; 23.1.-24.1.2026	21
■	Working Across Borders; Selbsterfahrung	Akrivos	19.12.-20.12.2025	31
■	Theorieseminar 2a	Prinz-Meidinger & Ratzinger	14.1.2026; 6.3.-7.3.2026	19
■ ■ ■ ■ ■	On Personal Power; Supervisionsseminar	Doppelhofer	16.1.-17.1.2026	32
■	Lecture: Authentizität	Puchas	21.1.2026	9
■ ■ ■ ■ ■	Focusing; Selbsterfahrung	Nemec-Jury & Wakolbinger	30.1.-1.2.2026	33

- Propädeutikum
- Selbsterfahrung für das Aufnahmeverfahren bzw. Entscheidungsseminar zur Aufnahme in das Fachspezifikum des FORUM
- Fachspezifikum
- Fortbildung

HINWEIS

Fortsetzung des Überblicks findet sich auf der hinteren Umschlagseite (U3)

**Liebe Kolleg*innen,
liebe Interessent*innen!**

Das vorliegende Programmheft für das Veranstaltungsjahr 2025/26 beinhaltet Informationen und Veranstaltungshinweise für Mitglieder des FORUM, Ausbildungsteilnehmer*innen des Fachspezifikums „Personzentrierte Psychotherapie“ und des Psychotherapeutischen Propädeutikums sowie Personen, die an der Ausbildung zur Personzentrierten Psychotherapie oder an Fortbildungsveranstaltungen interessiert sind.

Aus ökologischen Gründen ist das Programm auch als elektronische Version konzipiert, wodurch ergänzende und aktualisierte Detailinformationen über die FORUM-Homepage zugänglich sind. In Heftform wird das Programm 2025/26 an alle FORUM-Mitglieder auch per Post verschickt.

Das Jahresprogramm des FORUM umfasst dementsprechend Veranstaltungen für die Aus- und Weiterbildung sowie Selbsterfahrungs- und Supervisionsseminare, die für das Propädeutikum, aber auch ergänzt durch Veranstaltungen mit theoretischen Inhalten für die Fortbildung von Psychotherapeut*innen, angerechnet werden können. Geleitet werden die Veranstaltungen von Lehrpersonen bzw. Mitgliedern des FORUM bzw. Gastdozent*innen aus dem In- und Ausland.

Die nächste ordentliche Generalversammlung des FORUM findet am 25.11.2025 um 17.30 Uhr statt.

Ort: FORUM, 1030 Wien, Reisnerstraße 20/Top 17

Die Einladung zur Generalversammlung mit allen Details wird zeitgerecht per E-Mail ausgesendet.

Gerne teilen wir auch mit, dass die Versammlungen der Ausbildungsteilnehmer*innen des FORUM (Kandidat*innenversammlungen) am Donnerstag, 25.9.2025 um 19.00 Uhr und am 12.3.2026 um 19.00 Uhr stattfinden werden. Der Ort hierfür wird noch bekannt gegeben.

Eine Reihe von aktuellen Informationen sind auch auf der Homepage des FORUM zu finden:

www.forum-personzentriert.at

Dipl. Päd. Markus Pilz BEd. (Vorsitzender)
Mag. Dr. Christian Metz
MMag. Stephan Kopelent
Dr.ⁱⁿ Veronika Prinz-Meidinger

Vorstand

Mag.^a Kristina Klebel
Mag.^a Heidemarie Müllner-Sari
Sabine Schiefermüller DSAⁱⁿ

Programmkoordination

Inhaltsübersicht

Informationen zum „FORUM Personzentrierte Psychotherapie, Ausbildung und Praxis“	3
Der Personzentrierte Ansatz bzw. Personzentrierte Psychotherapie	5
Syposium 30 Jahre FORUM	6
Fortbildungsangebote des FORUM	8
Fortbildungsveranstaltungen – Überblick	9
Informationen zur Ausbildung „Personzentrierte Psychotherapie“	11
Informationsabende und Entscheidungsseminare für die Ausbildung „Personzentrierte Psychotherapie“	14
Weiterbildung „Personzentrierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie“	15
Pflichtveranstaltungen für das Fachspezifikum	16
Wahlpflichttheorie im Rahmen des ULG-Zertifikatskurses	23
Weitere Veranstaltungen für Fachspezifikum, Propädeutikum und Fortbildung	24
Veranstaltungsleiter*innen	44
Veranstaltungskalender	46
Lehrgang „Psychotherapeutisches Propädeutikum“ der APG	48
Literatur zum Personzentrierten Ansatz	49
Zahlungsbedingungen	51
Impressum	52

FORUM Personzentrierte Psychotherapie, Ausbildung und Praxis

Das FORUM wurde 1996 als eine von zwei Sektionen der „Arbeitsgemeinschaft Personzentrierte Psychotherapie, Gesprächsführung und Supervision (APG)“ gegründet. Seit 2016 ist das FORUM ein Zweigverein der APG. Die 1979 gegründete APG ist das vereinsrechtliche Dach des FORUM.

Der wohl bedeutendste Initiator – sowohl für die Gründung als auch für die Weiterentwicklung des FORUM – ist Gerhard Stumm. Sein konsequentes Interesse an den unterschiedlichen Strömungen innerhalb des Personzentrierten Ansatzes prägt die inhaltliche Orientierung des FORUM bis heute nachhaltig. Seine Vernetzungsarbeit – national wie international – und seine gesundheits- wie sozialpolitische Orientierung haben dazu beigetragen, das FORUM auch auf diesen Ebenen aktuell zu halten und voranzubringen.

Schwerpunkte des FORUM sind einerseits die Durchführung von Aus- und Weiterbildungen im Bereich der Psychotherapie, andererseits der Austausch zwischen Personen, die ihre praktische Tätigkeit nach dem Personzentrierten Ansatz ausrichten.

Das FORUM beruft sich auf den von Carl R. Rogers und Mitarbeiter*innen entwickelten Personzentrierten Ansatz (siehe S. 5). Grundsätzliches Bestreben ist es, diesen Ansatz in seiner humanistischen, phänomenologischen und existenzphilosophischen Tradition zu pflegen. Es geht dabei um seine Verwirklichung auf dem Gebiet der Psychotherapie, Psychologie, Beratung, Supervision, Pädagogik, Sozialarbeit, im Gesundheitswesen sowie in Gesellschaft und Politik.

Fachspezifische Ausbildung „Personzentrierte Psychotherapie“ – Universitätslehrgang mit oder ohne Masterabschluss

Das FORUM führt seit 1996 die fachspezifische Ausbildung durch.

Seit 1.9.2020 bietet das FORUM die Psychotherapieausbildung in Kooperation mit einem Universitätslehrgang der Universität Wien an. Dadurch besteht für Interessierte die Möglichkeit, im Zuge der Absolvierung der Psychotherapieausbildung zusätzlich zur Eintragung in die Psychotherapeut*innenliste eine akademische Graduierung mit einem Masterdiplom zu erlangen.

www.postgraduatecenter.at/pz-fachspezifikum

Für das neue Psychotherapiegesetz, das einen Master in Psychotherapie für die Eintragung in die Psychotherapeut*innenliste verpflichtend vorsieht, wird das FORUM in Kooperation mit dem Postgraduate Center der Universität Wien sein Angebot dahingehend adaptieren, dass die Ausbildung nach diesem neuen Psychotherapiegesetz absolviert werden kann.

Weiterbildung in „Personzentrierter Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie“

(gemeinsam mit der „Vereinigung Rogerianische Psychotherapie“) (siehe S. 15)

Fortbildung

Kontinuierlich über das Jahr werden Mitgliedern und Interessent*innen Fortbildungsveranstaltungen angeboten (siehe S. 8-9 sowie S. 24-43).

Psychotherapeutisches Propädeutikum der APG

Die APG führt den staatlich anerkannten Lehrgang „Psychotherapeutisches Propädeutikum“ durch, an dem das FORUM als Trägerorganisation sowohl auf Leitungsebene als auch auf der Ebene des Lehrpersonals maßgeblich beteiligt ist (siehe die Informationen zum Propädeutikum der APG auf Seite 48).

Adresse: 1090 Wien, Strudlhofgasse 3/2; www.apg.or.at; prop@apg.or.at

Vernetzung

Das FORUM ist sowohl im Psychotherapiebeirat des zuständigen Bundesministeriums vertreten als auch Mitglied im „Weltverband für Personenzentrierte und Experienzielle Psychotherapie und Beratung (WAPCEPC)“, von „PCE Europe“ und vom „Österr. Bundesverband für Psychotherapie“.

Zeitschrift

Das FORUM ist eine der Herausgeberorganisationen der Zeitschrift „PERSON. Internationale Zeitschrift für Personenzentrierte und Experienzielle Psychotherapie und Beratung“, die seit 1997 zweimal jährlich erscheint.

Adresse: FORUM, 1030 Wien, Reisnerstraße 20/Top 17

Der Personzentrierte Ansatz

Der amerikanische Psychologe und Psychotherapeut Carl R. Rogers (1902-1987) hat einen auf langjähriger Erfahrung beruhenden Ansatz entwickelt, der von einem konstruktiven Menschenbild ausgeht und entscheidende Prinzipien für hilfreiche zwischenmenschliche Beziehungen in den Mittelpunkt stellt: Echtheit, einführendes Verstehen und unbedingte positive Beachtung des Anderen.

Diese Prinzipien sind als Haltungen gegenüber anderen zu verstehen, die insbesondere im Rahmen einer strukturierten Beziehung zur persönlichen Entfaltung von Personen beitragen können. Sie sind als Bedingungen wirksam, unter denen sich das grundsätzliche Potenzial von Menschen aktualisieren kann, ihr Leben innerhalb von gegebenen Grenzen autonom, verantwortlich und im Austausch mit anderen zu gestalten. Die reflektierte Überzeugung, dass persönliche Entwicklung durch ein zwischenmenschliches Klima von Freiheit und Offenheit konstruktiv gefördert werden kann, hat den Personzentrierten Ansatz weltweit für etliche Anwendungsfelder bedeutsam gemacht: Psychotherapie, Beratung, Supervision, Seelsorge, Organisationsentwicklung, Gesundheitswesen, Encountergruppen, Unterricht, Friedensarbeit und Gesellschaftspolitik.

Personzentrierte Psychotherapie

Das am meisten verbreitete Anwendungsfeld des Personzentrierten Ansatzes ist die seit den 1940er Jahren entwickelte Personzentrierte Psychotherapie (Synonyme dafür sind „Personenzentrierte“ oder „Klientenzentrierte Psychotherapie“ oder „Gesprächspsychotherapie“), zunächst im klassischen dyadischen Setting, später auch in der Gruppenpsychotherapie sowie in der Familien- und Paartherapie.

Durch ihre spezifische Haltung Klient*innen gegenüber können Personzentrierte Psychotherapeut*innen zu einem Beziehungsklima beitragen, das persönliche Reifung bzw. heilsame Veränderungen begünstigt. Dabei wird ein von autoritären Anklängen bestimmtes Gefälle in der therapeutischen Beziehung als hinderlich für den therapeutischen Fortschritt betrachtet.

Für die therapeutische Arbeit ist es wichtig, in die Erlebenswelt der Klient*innen einzutauchen, ohne dabei mit ihnen zu verschmelzen, sowie sich als transparentes Gegenüber zur Verfügung zu stellen. So können Klient*innen für ihre persönliche Entwicklung und psychische Stabilität wesentliche Beziehungserfahrungen machen. Sie werden dadurch ermutigt, sich mit ihren ureigenen Erfahrungen und ihrem Selbstbild bzw. den hier auftretenden Diskrepanzen auseinanderzusetzen sowie neue Verhaltensweisen zu erproben. Damit dieser Prozess gut gelingen kann, ist auf Seiten der Psychotherapeut*innen ein möglichst hohes Ausmaß an reflektiertem Zugang zum eigenen Erleben Voraussetzung.

Im Rahmen der Personzentrierten Psychotherapie hat es etliche Weiterentwicklungen gegeben, die im pluralistischen Selbstverständnis des FORUM Beachtung finden: Focusing nach Gene Gendlin (eine experienzielle, d.h. erlebensorientierte, Strömung), Expressive Kunsttherapie nach Natalie Rogers, Prä-Therapie nach Garry Prouty für die Arbeit mit Personen mit Kontaktbeeinträchtigungen oder auch störungsspezifische Differenzierungen.

SYMPOSIUM 30 Jahre FORUM

**Offenheit und Vielfalt im Wandel –
Der Person Centered Approach in komplexen Zeiten**

Veranstaltungsinformationen/Anmeldung/Preise

Freitag, 12. Juni 2026, 10.00-19.00 Uhr / ab 20.00 Uhr FORUM-Fest

Samstag, 13. Juni 2026, 10.00-19.00 Uhr

Kardinal König Haus, 1130 Wien, Kardinal-König-Platz 3

www.kardinal-koenig-haus.at

Das FORUM wurde 1996 als eine von zwei Sektionen der „Arbeitsgemeinschaft Personzentrierte Psychotherapie, Gesprächsführung und Supervision (APG)“ gegründet. Seit 2016 ist das FORUM ein Zweigverein der 1979 gegründeten APG, die das vereinsrechtliche Dach des FORUM ist. Das FORUM beruft sich auf den von Carl R. Rogers und Mitarbeiter*innen entwickelten Personzentrierten Ansatz. Grundsätzliches Bestreben ist es, diesen Ansatz in seiner humanistischen, phänomenologischen und existenzphilosophischen Tradition zu pflegen. Es geht dabei um seine Verwirklichung auf dem Gebiet der Psychotherapie, Beratung, Supervision, Pädagogik, Sozialarbeit, im Gesundheitswesen sowie in Gesellschaft und Politik.

Das Interesse an den unterschiedlichen Strömungen innerhalb des Personzentrierten Ansatzes prägt die inhaltliche Orientierung des FORUM von seinen Anfängen bis heute nachhaltig. 2026 feiert das FORUM seinen 30. Geburtstag: ein würdiger Anlass, das Leitmotto „Offenheit und Vielfalt“ im Wandel der Zeit zu reflektieren und zu aktualisieren.

Das detaillierte Programm wird im Sommer 2025 vorliegen.

Anmeldung: Schriftlich per E-Mail an: symposium2026@forum-personzentriert.at

Kosten:

Tagesticket normal (12.6. bzw.13.6.2026)	€ 250,-
Early Bird Tagesticket (12.6. bzw.13.6.2026)	€ 230,-
FORUM-Mitglieder Tagesticket (12.6. bzw.13.6.2026)	€ 230,-
Early Bird FORUM-Mitglieder Tagesticket (12.6. bzw.13.6.2026)	€ 210,-
Gesamtes Symposium	€ 420,-
Early Bird gesamtes Symposium	€ 390,-
FORUM-Mitglieder gesamtes Symposium	€ 390,-
Early Bird FORUM-Mitglieder ganzes Symposium	€ 360,-

Anmeldeschluss (= Zahlungsschluss): 15.5.2026 / „Early Bird“ bis 31.12.2025

Anrechenbarkeit: 15 Stunden Wahlpflichttheorie (1.7) bzw. 20 Stunden als Fortbildung für Psychotherapeut*innen im Sinne der Fort- und Weiterbildungsrichtlinie des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (angefragt).

Fortbildungsprogramm 2025/26

Liebe Mitglieder, liebe Ausbildungsteilnehmer*innen, liebe Interessierte!

In diesem Programmjahr 2025/26 konnten wir ein besonders umfangreiches und spannendes Fortbildungsprogramm auf die Beine stellen. Mit einem Workshop, einem Filmabend und zahlreichen Vorträgen zu aktuellen und relevanten Themen bieten wir diverse Formate an. Wir danken den Veranstaltungsleiter*innen bzw. Vortragenden für die breite Palette an interessanten Beiträgen.

Wir freuen uns, in diesem Programmjahr eine Kooperation mit dem APG•IPS zu starten. Zwei gekennzeichnete Veranstaltungen in diesem Programm sind sowohl für FORUM-Mitglieder als auch für APG•IPS-Mitglieder kostenfrei. Wir laden einander gegenseitig zu unseren Veranstaltungen und in unsere Räumlichkeiten ein. Der Vortrag von Mag.^a pharm Alexandra Hofer zum Thema Vielfalt von Geschlechtsidentitäten und sexuellen Orientierungen wird vom APG•IPS organisiert und findet in den Räumlichkeiten dort statt. Im Gegenzug lädt das FORUM die APG•IPS-Mitglieder zum Vortrag von Stefan Kühne zum Thema Künstliche Intelligenz und Psychotherapie ein.

Das mittlerweile bewährte Hybrid-Format wollen wir beibehalten, um Online auch Interessierte zu erreichen, die nicht persönlich dabei sein können. Darüber hinaus werden ausgewählte Fortbildungen aufgezeichnet und den Mitgliedern in einer Mediathek zur Verfügung gestellt. Wir freuen uns, immer wieder interessierte Kolleg*innen von anderen Vereinen und Richtungen sowie Interessierte aus anderen Bereichen bei den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Dieser FORUM-Fortbildungs-Katalog kann gerne an Interessierte, entsprechende Institutionen und Kolleg*innen weitergeleitet werden.

Bis bald im FORUM!

Mag.^a Marieluise Brückl, Mag.^a Neena Kurl, Mag.^a Barbara Zorman
(Team Mitgliederfortbildung)

Fortbildungsveranstaltungen – Überblick

Die meisten Veranstaltungen finden (wenn im Programmheft nicht anders angegeben) im FORUM-Zentrum sowie im Online-Format via Zoom statt.

18.10.2025, 10.00-14.00 Uhr

Workshop: Tabletop Role Playing Therapy

Mag. Patrick Akrivos & Leonidas Perellis, Anmeldung: praxis.akrivos@gmail.com

13.11.2025, 18.30-20.30 Uhr

Lecture: Vielfalt von Geschlechtsidentitäten und sexuellen Orientierungen – Grundlagen und Praxis

Mag.^a pharm Alexandra Hofer, Anmeldung: fortbildung@apg-ips.at
Organisiert von und in Kooperation mit dem APG•IPS

21.1.2026, 18.30-20.30 Uhr

Lecture: Authentizität, eine Herausforderung für Therapeut*innen? – Über die kommunikativen Aspekte der Kongruenz

Mag. René Puchas, Anmeldung: praxis@psychotherapie-puchas.at

24.2.2026, 18.30-20.30 Uhr

Lecture: Künstliche Intelligenz und Psychotherapie – Chancen und Herausforderungen

Stefan Kühne, MSc, Anmeldung: office@stefankuehne.net
In Kooperation mit dem APG•IPS

3.3.2026, 18.30-20.30 Uhr

Lecture: Sexualität in der Personzentrierten Psychotherapie – selbsttheoretische Überlegungen zum Lustkonzept

Daniel Ibel, MA, Anmeldung: kontakt@psychotherapie-ibel.at

22.4.2026, 18.30-20.30 Uhr

Lecture: Sexualisierte Gewalt und Scham aus personzentrierter Perspektive

Mag.^a Barbara Zorman, Anmeldung: praxis@zorman.at

20.5.2026, 18.30-21.00 Uhr

Lecture: Emotionsfokussierte Therapie (EFT) und Motivierende Gesprächsführung – ein Videoabend

Dr. Gerhard Stumm, Anmeldung: gstumm@a1.net

17.6.2026, 18.30-20.30 Uhr

Lecture: ADHS im Erwachsenenalter

Mag. Harald Pesendorfer, Anmeldung: hpe@hpe-coaching.at

Detailinformationen zu den Fortbildungsveranstaltungen unter:

www.forum-personenzentriert.at/verein/fortbildung

bzw. zum Download unter „Quicklinks“ auf der Homepage des FORUM.

Aus- und Weiterbildung im FORUM

Informationen zur

Ausbildung
„Personzentrierte Psychotherapie“
(Seite 11-14)

Weiterbildung
„Personzentrierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie“
(Seite 15)

Informationen zur Ausbildung „Personzentrierte Psychotherapie“ – Psychotherapeutisches Fachspezifikum

Die Ausbildung des FORUM für „Personzentrierte Psychotherapie“ folgt den auf S. 5 skizzierten Grundlagen. Dementsprechend kommt der Selbsterfahrung und Persönlichkeitsentwicklung von angehenden Psychotherapeut*innen im Rahmen der Ausbildung eine große Rolle zu. Dabei wird die Wirksamkeit dieser therapeutischen Orientierung über das eigene Erleben spürbar. Im Laufe der Ausbildung werden zudem die zugrunde liegenden theoretischen Konzepte vermittelt und kritisch reflektiert, sodass in weiterer Folge – supervisorisch begleitet – das psychotherapeutische Arbeiten mit Klient*innen gelingen kann.

Das **Ziel dieser Ausbildung** ist die Qualifizierung für „Personzentrierte Psychotherapie“ und damit die Eintragung in die Psychotherapeut*innenliste. Darüber hinaus besteht für Interessierte in Kooperation mit dem Postgraduate-Center der Universität Wien die Option auf einen Masterabschluss (schon während des Fachspezifikums möglich); Informationen dazu www.postgraduatecenter.at/personzentriertepsychotherapie)

Die **Hauptelemente** der fachspezifischen Ausbildung sind:

Selbsterfahrung: im dyadischen Setting und in der Gruppe

Theorie: Vermittlung personzentrierter Theorietradition und Rezeption einschlägiger Literatur; Klärung eigener theoretischer Annahmen

Praktikumssupervision: Reflexion der Erfahrungen im Praktikum

Praxis: Durchführung eigener Psychotherapien unter Supervision

Supervision und Praxisreflexion: Reflexion der eigenen Praxis mit Klient*innen im dyadischen Setting und in Gruppen

Das FORUM bietet die Ausbildungsteile in einem Zeitraum von etwa vier Jahren an. Die gesamte **Ausbildung** umfasst mindestens 875 Stunden (Selbsterfahrung, Theorie, Supervision) plus 600 Stunden psychotherapeutische Praxis sowie 550 Stunden Praktikum.

Die Seminare für **Wahlpflicht-Theorie** („Zertifikatskurs“) werden in Kooperation mit dem IPS und der VRP über den Universitätslehrgang (ULG) Personzentrierte Psychotherapie der Universität Wien organisiert bzw. ausgeschrieben. Die entsprechenden Informationen und Veranstaltungsangebote werden vom ULG an die Teilnehmer*innen ausgesendet (siehe S. 23).

Lehrtherapeut*innen des FORUM

Mag.^a Marieluise Brückl (Wien)
Harald Doppelhofer (Wien, Retz)
MMag.^a Katrin Draxl (Wien)
Mag.^a Neena Kurl (Wien)
Mag. Dr. Christian Metz (Wien)
Mag.^a Heidemarie Müllner-Sari (Wien)
MMag.^a Katharina Oppolzer (Wien)
Dipl. Päd. Markus Pilz BEd. (Wien)

Dr.ⁱⁿ Veronika Prinz-Meidinger (Wien)
Hans Peter Ratzinger (Wels, OÖ)
Sabine Schiefermüller DSAⁱⁿ (Steyr, Linz, OÖ)
Mag.^a Monika Tucza (Wien)
Mag.^a Daniela Wimpissinger-Teufl (Wien;
ab November 2025)

Ausbilder*innenanwärter*innen

Mag.^a Barbara Zorman

Voraussetzungen:

Für die Aufnahme in die Ausbildung sind (A.) die Voraussetzungen nach dem Psychotherapiegesetz § 10 (2) zu erfüllen und (B.) eine entsprechende Eignung nachzuweisen. Der Einstieg in die Ausbildung ist dann jederzeit möglich.

(A.) Die **gesetzlichen Voraussetzungen** sind nach dem bisherigen Psychotherapiegesetz (Einstieg bis 30.9.2030 möglich) im Wesentlichen der Abschluss des Psychotherapeutischen Propädeutikums, das wir auch als Teil der APG anbieten.

(B.) Als Voraussetzung für die Aufnahme im FORUM ist darüber hinaus eine Eignungsfeststellung aufgrund von einem Entscheidungsseminar, zwei Vorstellungsgesprächen und mind. 15 Stunden methodenspezifischer Selbsterfahrung erforderlich (siehe unten).

Aufnahmeverfahren:

Das Aufnahmeverfahren kann **bereits während der Absolvierung des Propädeutikums** begonnen werden. Der erste Teil im Aufnahmeverfahren ist die Feststellung der Eignung des*der Bewerber*in (siehe Punkt B. oben). Wenn alle Voraussetzungen erfüllt sind, ist ein formloses Ansuchen um Aufnahme in die Ausbildung mit folgenden Beilagen an die Ausbildungsleitung über das Büro des FORUM zu richten:

- a. Lebenslauf
- b. Geburtsurkunde
- c. Abschlusszertifikat des Psychotherapeutischen Propädeutikums
- d. Bestätigung der (mindestens zwei) Vorstellungsgespräche (vor dem Entscheidungsseminar zu absolvieren). Die Vorstellungsgespräche und das Entscheidungsseminar müssen bei verschiedenen Ausbilder*innen absolviert werden.
- e. Bestätigung über die Absolvierung des Entscheidungsseminars
- f. Bestätigung(en) über die Teilnahme an insgesamt mindestens 15 Stunden methodenspezifischer Selbsterfahrung (nach Möglichkeit in einer Gruppe) bei Psychotherapeut*innen, die ordentliche Mitglieder im FORUM sind (inklusive aller Ausbilder*innen) (siehe u.a. Ankündigungen in diesem Programm) bereits vor dem Entscheidungsseminar (über Ausnahmen informiert die Ausbildungsleitung)
- g. Schriftliche Zusage für einen Lehrtherapieplatz bei einer dafür befugten und aktuell zur Verfügung stehenden Lehrperson des FORUM.

Die für **Vorstellungsgespräche** beauftragten Ausbilder*innen des FORUM sind:

Mag.^a Marieluise Brückl, 1170 Wien, Hernalser Hauptstr. 79a/2/36,
Tel. 0676/958 22 99; marieluise.brueckl@gmail.com

Harald Doppelhofer, 1040 Wien, Faulmannngasse 6/4 und 2070 Retz, Klostergasse 10,
Tel. 0676/511 62 58; harald.doppelhofer@aon.at

MMag.^a Katrin Draxl, 1030 Wien, Baumgasse 50/11, Stiege 1, 2. Stock,
Tel. 0660/918 18 10; kontakt@draxl-praxis.at

Mag.^a Neena Kurl, 1150 Wien, Oesterleingasse 7/12,
Tel. 0650/585 71 83; info@praxis-kurl.at

Mag. Dr. Christian Metz, 1130 Wien, Wittegasse 2/13,
Tel. 0676/420 42 44; cmetz@me.com (bis Ende 2025)

MMag.^a Katharina Oppolzer, 1180 Wien, Kutschkergasse 39/4-5,
Tel. 0699/123 34 568; mail@katharina-oppolzer.at

Dipl. Päd. Markus Pilz BEd, 1180 Wien, Kutschkergasse 39/4-5,
Tel. 0650/422 34 73; psychotherapie@praxis-pilz.at

Dr.ⁱⁿ Veronika Prinz-Meidinger, 2732 Oberhöflein, Am Johannesstollen 2;
1030 Wien, Reisnerstraße 20/TOP 17, Tel.0664/5952565; v.prinz.m@gmail.com

Hans Peter Ratzinger, 4600 Wels, Rainerstraße 17,
Tel. 07242/428 96; hp.ratzinger@aon.at

Sabine Schiefermüller DSAⁱⁿ, 4020 Linz, Scharitzerstr. 1a; 4400 Steyr, Schiffmeistergasse 3,
Tel. 0676/400 45 48; schiefermueller.sabine@gmx.at

Mag.^a Monika Tuczai, 1170 Wien, Hormayrgasse 5/20; ab 1.8.2025: 1170 Wien,
Hernalser Hauptstr. 79a/2/36, Tel. 0664/866 17 77; monika.tuczai@gmx.at

Mag.^a Daniela Wimpissinger-Teufl, 1100 Wien, Reumannplatz 20/12,
Tel. 0677/617 50 220; praxis@danielawimpissinger.at (ab November 2025)

Für jedes Vorstellungsgespräch werden **€ 100,-** und für das Entscheidungsseminar **€ 530,-** verrechnet.

Gesamtkosten der Ausbildung realistisch gerechnet € 29.500,- (inkl. Lehrtherapie, Lehrsupervision und der Kosten für Wahlpflicht-Theorie im Rahmen des Universitätslehrgangs „Personenzentrierte Psychotherapie“). Die Kosten sind für jede Veranstaltung einzeln zu bezahlen, sodass die Ausbildungskosten pro Ausbildungsjahr entsprechend der besuchten Ausbildungsveranstaltungen variieren. Mit dem Eintritt in die Ausbildung wird man Mitglied beim FORUM. Der Mitgliedsbeitrag für Ausbildungsteilnehmer*innen beträgt derzeit **€ 400,-** jährlich.

Masterupgrade: € 9.000,-; für Personen, die über das Fachspezifikum hinaus im Rahmen des Universitätslehrgangs „Personenzentrierte Psychotherapie“ der Universität Wien eine akademische Graduierung als Master anstreben.

Nähere Auskünfte erhalten Sie im Büro des FORUM oder bei der Ausbildungsleitung bzw. können Sie diese auf unserer Homepage finden. Wir senden Ihnen gerne die Ausbildungsordnung bzw. weitere Unterlagen (Honorarrichtlinien, Muster für Ausbildungsverträge etc.) zu.

Büro des FORUM (für administrative Belange):

Mag.^a Kristina Klebel, E-Mail: buero@forum-personzentriert.at

Ausbildungsleitung des FORUM (für fachliche Auskünfte):

MMag.^a Katrin Draxl, E-Mail: ausbildungsleitung@forum-personzentriert.at

www.forum-personzentriert.at

INFORMATIONSSABENDE und ENTSCHEIDUNGSSEMINARE zur Ausbildung in „Personenzentrierter Psychotherapie“

Die Informationsabende geben interessierten Personen Gelegenheit, Ausbilder*innen des FORUM kennen zu lernen und organisatorischen wie inhaltlichen Fragen einen Raum zu geben. Dies soll eine Hilfe auf dem Weg zur Entscheidung sein, ob die vom FORUM angebotene Ausbildung in Personenzentrierter Psychotherapie geeignet erscheint.

Informationsabende:

Montag, 6. Oktober 2025, 19.00 Uhr

Donnerstag, 12. März 2026, 19.00 Uhr

Weitere Termine siehe www.forum-personenzentriert.at/ausbildung/info

*Die Informationsabende finden online via Zoom statt.
Den Link zum Meeting erhalten Sie nach Anmeldung.
(www.forum-personenzentriert.at/ausbildung/info)*

Entscheidungsseminar im Wintersemester 2025 (Warteliste)

Donnerstag, 23. Oktober bis Sonntag, 26. Oktober 2025

FORUM-Zentrum, 1030 Wien, Reisnerstraße 20/Top 17

Leitung: MMag.^a Katrin Draxl und Mag.^a Monika Tuczai

Entscheidungsseminar im Sommersemester 2026 (Warteliste)

Donnerstag, 14. Mai bis Sonntag, 17. Mai 2026

FORUM-Zentrum, 1030 Wien, Reisnerstraße 20/Top 17

Leitung: Mag.^a Marieluise Brückl und Dr.ⁱⁿ Veronika Prinz-Meidinger

Vorankündigung: Entscheidungsseminar im Wintersemester 2026

Freitag, 23. Oktober bis Montag, 26. Oktober 2026

FORUM-Zentrum, 1030 Wien, Reisnerstraße 20/Top 17

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage des FORUM:
www.forum-personenzentriert.at/ausbildung/info

Weiterbildung „Personzentrierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie“ in Kooperation mit der Vereinigung Rogerianische Psychotherapie (VRP)

Für Personen, die eine Psychotherapieausbildung abgeschlossen haben bzw. in personenzentrierter Ausbildung in einem fortgeschrittenen Stadium der Ausbildung stehen und eine vom Psychotherapiebeirat des Bundesministeriums für Gesundheit zertifizierte Weiterbildung in Personenzentrierter Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie anstreben.

Nähere Informationen bei der Weiterbildungsleitung:

Mag.^a Marieluise Brückl

E-Mail: marieluise.brueckl@gmail.com

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage des FORUM:
www.forum-personenzentriert.at/ausbildung/weiterbildung

Pflichtveranstaltungen Fachspezifikum des FORUM

Achtung: Die Seminare 2b , 4a und 4b können für ÜC-AO13
als WAHLPFLICHT-THEORIE angerechnet werden.

PCE 2025 – The Personcentered Experience

Einwöchige Encounter-Gruppe

Leitung: Harald Doppelhofer, Mag. Dr. Christian Metz, Mag.^a Heidemarie Müllner-Sari, MMag.^a Katharina Opolzer, Dipl. Päd. Markus Pilz BEd., Dr.ⁱⁿ Veronika Prinz-Meidinger, Hans Peter Ratzinger, Sabine Schiefermüller

Wir bieten mit dieser einwöchigen Encountergruppe eine seltene Gelegenheit, das Potenzial des Personzentrierten Ansatzes in der Gruppe kennenzulernen.

Der Workshop ist konzipiert für Aus- und Weiterbildungsteilnehmer*innen wie auch für interessierte Personen, die die Gruppenerfahrung für ihre persönliche und berufliche Weiterentwicklung nutzen möchten, ohne in einem Ausbildungszusammenhang zu stehen.

Die personzentrierten Encountergruppen gründen in einer jahrzehntelangen Tradition: Sie sind insbesondere von Carl Rogers inspiriert worden und eröffnen – neben Psychotherapie und individueller Beratung – ein starkes Veränderungspotenzial der einzelnen Personen in der Gruppe.

The Personcentered Experience schafft einen Ort der Begegnung: sich selbst und andere kennenzulernen, es zu riskieren, sich einander zuzutrauen und zuzumuten, Neues auszuprobieren und sich selbst vertiefend zu erfahren im Versuch authentischer Begegnungen.

Das Setting bietet einen Wechsel zwischen Groß- und Kleingruppen, fördert das reichhaltige Erleben und Mitgestalten von vielfältigen Gruppenprozessen und deren Reflexion und regt zu selbstorganisierten Gruppen an.

Zeit: Sonntag, 26.10., 11.00 Uhr bis Samstag, 1.11.2025, 12.30 Uhr

Anmeldung: bei Hans Peter Ratzinger per E-Mail: hp.ratzinger@aon.at

Kosten: € 723,- (exkl. MwSt., siehe Zahlungsbedingungen S. 51)

Anmeldeschluss: 4.10.2025

Zahlungsschluss: 11.10.2025

Anrechenbarkeit: 50 Stunden Selbsterfahrung: Fachspezifikum (Pflicht), Propädeutikum, methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM sowie als anerkannte berufliche Fortbildung für eingetragene Psychotherapeut*innen

Praxiswerkstatt 1, 2 und 3

Leitung **Praxiswerkstatt 1:** Dipl. Päd. Markus Pilz BEd. und MMag.^a Katharina Oppolzer

Leitung **Praxiswerkstatt 2:** Mag.^a Marieluise Brückl, Hans Peter Ratzinger
und Mag.^a Daniela Wimpissinger-Teufl

Leitung **Praxiswerkstatt 3:** Mag.^a Monika Tuczai und Dr.ⁱⁿ Veronika Prinz-Meidinger

Inhaltliche Beschreibungen: www.forum-personenzentriert.at/ausbildung/seminare

Zeit: Beginn: Freitag, 20.3., 16.00-20.30 Uhr und Samstag, 21.3.2026, 10.00-19.00 Uhr; weitere Termine jeweils Freitag, 16.00-20.30 Uhr: 24.4., 29.5., 25.9., 16.10.2026; Abschluss: Freitag, 20.11., 16.00-20.30 Uhr und Samstag, 21.11.2026, 10.00-19.00 Uhr

Ort: Praxiswerkstatt 1: FORUM-Zentrum
Praxiswerkstatt 2: Wien (Seminarort wird bei der Anmeldung bekannt gegeben)
Praxiswerkstatt 3: ATZ Alser-Therapie-Zentrum GmbH, 1080 Wien, Alser Straße 43/4

Anmeldung: Praxiswerkstatt 1: bei Markus Pilz: psychotherapie@praxis-pilz.at
Praxiswerkstatt 2: bei Daniela Wimpissinger-Teufl: praxis@danielawimpissinger.at
Praxiswerkstatt 3: bei Veronika Prinz-Meidinger: v.prinz.m@gmail.com

Kosten: AO20, ÜC20, ÜC-AO13: € 738,-
(siehe Zahlungsbedingungen S. 51)

Anmeldeschluss: 20.2.2026

Zahlungsschluss: 27.2.2026

Voraussetzungen: Praxiswerkstatt 1: keine
Praxiswerkstatt 2: Praxiswerkstatt 1, Theorie-seminare 1a, 1b und 2a (AO20, ÜC20) bzw. 1, 2 und 3 (ÜC-AO13 bzw. ÜC20)
Praxiswerkstatt 3: Status „Psychotherapeut*in in Ausbildung unter Supervision“ sowie PW 2; aktuell laufende Psychotherapien, davon für die Fall-darstellung mind. ein*e erwachsene*r Klient*in mit einem mind. 20 Std. dauernden psychotherapeutischen Prozess (laufend oder abgeschlossen)

Teilnehmer*innen: 10-16

Anrechenbarkeit: Fachspezifikum: PW 1 und PW 3: 50 Stunden Supervision-Pflicht;
PW 2: 30 Stunden Supervision-Pflicht, 20 Stunden Theorie-Pflicht

Theorieseminare 1a, 1b und 2a

Theorieseminar 1a: Einführung in die Grundlagen personenzentrierter Theorie

Leitung: Mag.^a Marieluise Brückl und Mag.^a Daniela Wimpissinger-Teufl

Theorieseminar 1b: Schriften von Rogers zu Beziehung und Prozess

Leitung 2025: Dipl. Päd. Markus Pilz BEd. und Hans Peter Ratzinger

Leitung 2026: Harald Doppelhofer und MMag.^a Katharina Oppolzer

Theorieseminar 2a: Persönlichkeitstheorie und -entwicklung

Leitung: Dr.ⁱⁿ Veronika Prinz-Meidinger und Hans Peter Ratzinger

Inhaltliche Beschreibungen: www.forum-personenzentriert.at/ausbildung/seminare

Zeit:	1a: Einführungsabend (online): Donnerstag, 19.3.2026, 19.00-20.30 Uhr; Seminarblock: Freitag, 19.6., 16.00-20.00 Uhr und Samstag, 20.6.2026, 10.00-19.00 Uhr 1b 2025: Einführungsabend (online): Dienstag, 14.10.2025, 19.00-20.00 Uhr; Seminarblock: Freitag, 5.12., 16.00-20.30 Uhr und Samstag, 6.12.2025, 10.00-17.00 Uhr 1b 2026: Einführungsabend (online): Dienstag, 16.6.2026, 19.00-20.00 Uhr; Seminarblock: Freitag, 18.9., 16.30-20.00 Uhr und Samstag, 19.9.2026, 10.00-18.00 Uhr 2a: Einführungsabend (online): Mittwoch, 14.1.2026, 18.30-20.00 Uhr; Seminarblock: Freitag, 6.3., 16.00-21.00 Uhr und Samstag, 7.3.2026, 10.00-19.00 Uhr
Ort:	1a, 1b, 2a: FORUM-Zentrum
Anmeldung:	1a: bei Daniela Wimpissinger-Teufl: praxis@danielawimpissinger.at 1b 2025: bei Markus Pilz: psychotherapie@praxis-pilz.at 1b 2026: bei Harald Doppelhofer: harald.doppelhofer@aon.at 2a: bei Veronika Prinz-Meidinger: v.prinz.m@gmail.com
Kosten:	1a: € 220,-; 1b: € 220,-; 2a: € 294,- (siehe Zahlungsbedingungen S. 51)
Anmeldeschluss:	1a: 27.2.2026; 1b 2025: 30.9.2025; 1b 2026: 22.5.2026; 2a: 19.12.2025
Zahlungsschluss:	1a: 6.3.2026; 1b 2025: 7.10.2025; 1b 2026: 2.6.2026; 2a: 6.1.2026
Anrechenbarkeit:	1a: Fachspezifikum AO20, ÜC20, ÜC-AO13: 15 Stunden Theorie-Pflicht 1b: Fachspezifikum AO20, ÜC20, ÜC-AO13: 15 Stunden Theorie-Pflicht 2a: Fachspezifikum AO20, ÜC20, ÜC-AO13: 20 Stunden Theorie-Pflicht

Theorieseminar 3a

Therapeutische Beziehung, prozessuale Diagnostik und Technik

Die Absolvierung ist neben 1a, 1b und 2a Voraussetzung zur Erlangung des Status „Psychotherapeut*in in Ausbildung unter Supervision“.

Leitung: **Harald Doppelhofer und Sabine Schiefermüller**

Inhaltliche Beschreibungen: www.forum-personzentriert.at/ausbildung/seminare

Zeit: Einführungsabend: Dienstag, 21.4.2026, 19.00-20.30 Uhr; Block: Freitag, 26.6.2026, 16.00-20.00 Uhr und Samstag, 27.6.2026, 10.00-19.00 Uhr

Ort: FORUM-Zentrum

Anmeldung: bei Sabine Schiefermüller per E-Mail: schiefermueller.sabine@gmx.at

Kosten: AO20, ÜC20, ÜC-AO13: € 294,-
(siehe Zahlungsbedingungen S. 51)

Anmeldeschluss: 5.4.2026

Zahlungsschluss: 12.4.2026

Voraussetzungen: Theorieseminare 1a, 1b und 2a (AO20, ÜC20) bzw. 1, 2 und 3 (ÜC-AO13)

Anrechenbarkeit: Fachspezifikum AO20, ÜC20, ÜC-AO13: 20 Stunden Theorie-Pflicht

Theorieseminare 2b, 4a und 4b

Die Absolvierung der Theorieseminare auf dieser Seite ist vor oder nach Erlangung des Status „Psychotherapeut*in in Ausbildung unter Supervision“ möglich.

Theorieseminar 2b: Einführung in die Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters

Leitung: **Mag.^a Marieluise Brückl und Mag.^a Neena Kurl**

Theorieseminar 4a: Störungslehre

Leitung: **MMag.^a Katrin Draxl und Mag.^a Monika Tuczai**

Theorieseminar 4b: Diagnostik und Indikation

Leitung: **Mag.^a Monika Tuczai und Mag.^a Daniela Wimpissinger-Teufl**

Inhaltliche Beschreibung: **www.forum-personenzentriert.at/ausbildung/seminare**

Zeit: 2b: Samstag, 30.5.2026, 9.00-18.00 Uhr
4a: Einführungsabend (online): Mittwoch, 10.12.2025, 19.00-20.30 Uhr;
Seminarblock: Freitag, 23.1., 16.00-20.30 Uhr und
Samstag, 24.1.2026, 10.00-18.00 Uhr
4b: Freitag, 22.5., 16.00-20.30 Uhr und Samstag, 23.5.2026,
10.00-19.00 Uhr

Ort: 2b, 4a, 4b: FORUM-Zentrum

Anmeldung: 2b: bei Neena Kurl per E-Mail: info@praxis-kurl.at
4a: bei Katrin Draxl per E-Mail: kontakt@draxl-praxis.at
4b: bei Monika Tuczai per E-Mail: monika.tuczai@gmx.at

Kosten: 2b: AO20, ÜC20: € 168,- ÜC-AO13: € 200,-;
4a und 4b: AO20, ÜC20: € 220,- ÜC-AO13: € 300,-;
(siehe Zahlungsbedingungen S. 51)

Anmeldeschluss: 2b: 9.5.2026; 4a: 19.11.2025; 4b: 1.5.2026

Zahlungsschluss: 2b: 16.5.2026; 4a: 26.11.2025; 4b: 8.5.2026

Voraussetzungen: Theorieseminare 1a, 1b, 2a (AO20, ÜC20) bzw. Theorieseminare 1, 2, 3 (ÜC-AO13)

Anrechenbarkeit: 2b: Fachspezifikum: AO20, ÜC20: 10 Stunden Theorie-Pflicht; ÜC-AO13: 10 Stunden Theorie-Wahlpflicht Kat. (2) (3) (4)
4a: Fachspezifikum: AO20, ÜC20: 15 Stunden Theorie-Pflicht; ÜC-AO13: 15 Stunden Theorie-Wahlpflicht Kat. (1) (2) (3) (4)
4b: Fachspezifikum: AO20, ÜC20: 15 Stunden Theorie-Pflicht; ÜC-AO13: 15 Stunden Theorie-Wahlpflicht Kat. (1) (2) (3)

Theorieseminare 1c und 5a

Diese Seminare können erst im Status „Psychotherapeut*in in Ausbildung unter Supervision“ absolviert werden.

Theorieseminar 1c: Ethische Aspekte in der Psychotherapie

Leitung: Mag.^a Monika Tuczai und Mag.^a Neena Kurl

Theorieseminar 5a: Weiterentwicklung in der Personenzentrierten Psychotherapie, inkl. Psychotherapieforschung

Leitung: Dipl. Päd. Markus Pilz BEd. und Sabine Schiefermüller

Inhaltliche Beschreibungen: www.forum-personenzentriert.at/ausbildung/seminare

Zeit:	1c: Samstag, 25.4.2026, 10.00-19.00 Uhr 5a: Einführungsabend (online): 17.6.2026, 19.00-20.30 Uhr; Seminarblock: Freitag, 23.10., 16.00-21.00 Uhr und Samstag, 24.10.2026, 10.00-18.30 Uhr
Ort:	1c und 5a: FORUM-Zentrum
Anmeldung:	1c: bei Neena Kurl per E-Mail: info@praxis-kurl.at 5a: bei Markus Pilz per E-Mail: psychotherapie@praxis-pilz.at
Kosten:	1c: € 168,- 5a: AO20, ÜC20, ÜC-AO13: € 294,- (siehe Zahlungsbedingungen S. 51)
Anmeldeschluss:	1c: 3.4.2026; 5a: 3.6.2026
Zahlungsschluss:	1c: 10.4.2026; 5a: 10.6.2026
Voraussetzungen:	Theorieseminare 1a, 1b und 2a (AO20, ÜC20) bzw. 1, 2 und 3 (ÜC-AO13); Status „Psychotherapeut*in in Ausbildung unter Supervision“
Anrechenbarkeit:	1c: 10 Stunden Theorie-Pflicht (Fachspezifikum AO20; ÜC 20; ÜC-AO13; ÜC13) 5a: Fachspezifikum AO20, ÜC20, ÜC-AO13: 20 Stunden Theorie-Pflicht (für ÜC-AO13: ersetzt Theorieseminar 5)

Wahlpflichttheorie im Rahmen des ULG-Zertifikatskurses

Die Seminare des Zertifikatskurses sind das Wahlpflichttheorie-Angebot für AO20 und ÜC20. **Voraussetzung:** Pflichttheorie-Seminare 1a, 1b und 2a (= 6 ECTS). Für den Besuch der Seminare ist die Anmeldung für den Zertifikatskurs notwendig, danach ist die Buchung der einzelnen Seminare möglich. Von den im Curriculum vorgesehenen 41 Wahlpflichtseminaren, müssen 4 bei Lehrtherapeut*innen des FORUM besucht werden. Es wird empfohlen max. 2-3 Seminare pro Semester zu besuchen.

Anmeldungszeiten:

www.postgraduatecenter.at/personzentriertepsychotherapie-kursanmeldung

Kosten pro Seminar:

€ 350,-

Nähere Informationen finden Sie unter:

www.postgraduatecenter.at/personzentriertepsychotherapie

Weitere Veranstaltungen für Fachspezifikum, Propädeutikum und Fortbildung

Die jeweilige Anrechenbarkeit ist bei
jeder Veranstaltungsankündigung angegeben.

Im folgenden Abschnitt sind die Seminarangebote
in chronologischer Reihenfolge beginnend mit
September 2025 gereiht. Fortlaufende Seminare
sind an den Beginn gestellt.

Fortlaufende Selbsterfahrungsgruppe 2025/26

Leitung: **Dr.ⁱⁿ Veronika Prinz-Meidinger** und **Dipl. Päd. Markus Pilz BEd.**

Wir möchten gemeinsam einen Raum schaffen für Selbsterkundung und Begegnung, in dem sich dialogisch neue Horizonte eröffnen können, um in wechselseitiger Resonanz konkrete Impulse zur weiteren Persönlichkeitsentwicklung wahrzunehmen, respektvoll interessiert an anderen Personen in der Gruppe.

Und dies über einen längeren Zeitraum von September 2025 bis Juni 2026.

Zeit:	jeweils Donnerstag, 18.30-21.00 Uhr (3 Einheiten = 150 min): 4.9., 16.10., 27.11., 11.12.2025, 22.1., 26.2., 26.3., 16.4., 21.5. und 18.6.2026
Ort:	FORUM-Zentrum
Anmeldung:	bei Veronika Prinz-Meidinger per E-Mail: v.prinz.m@gmail.com
Kosten:	€ 600,- (€ 60,-/Abend für 3 Einheiten, siehe Zahlungsbedingungen S. 51)
Anmeldeschluss:	14.8.2025; Anmeldung für einzelne Termine laufend möglich, sofern Platz frei ist
Zahlungsschluss:	28.8.2025
Teilnehmer*innen:	max. 18
Anrechenbarkeit:	30 Stunden Selbsterfahrung: Fachspezifikum, Propädeutikum, methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM; Fortbildung

Vom Reden zum Tun

Fortlaufende online-SV-Gruppe

Leitung: **Hans Peter Ratzinger und Sabine Schiefermüller**

Die fortlaufende Supervisionsgruppe bietet die Möglichkeit, auf aktuelle Erfahrungen aus der eigenen therapeutischen Praxis oder dem Praktikum einen genauen Blick zu werfen. Dabei steht die Wahrnehmung der eigenen Resonanz(en) und die persönlichen Reaktionen auf den/die Klienten*in im Fokus der Aufmerksamkeit.

Wir laden dazu ein, sich in einem angstfreien Raum im therapeutischen Tun zu zeigen und die Ressourcen der Gruppe für die eigene Entwicklung nutzbar zu machen. Unterstützt durch die Resonanz der Gruppenteilnehmer*innen können neue Sichtweisen und Gestaltungsmöglichkeiten in der Beziehung zum/zur Klienten*in auftauchen, die auf differenzierte Weise ausgedrückt und neu erfahrbar gemacht werden.

Zeit: **Wintersemester 2025/26**, jeweils Donnerstag, 18.30-20.30 Uhr (2,5 Einheiten): 18.9., 23.10., 4.12.2025 und 15.1.2026
Sommersemester 2026, jeweils Donnerstag, 18.30-20.30 Uhr (2,5 Einheiten): 26.2., 9.4., 21.5. und 18.6.2026
Anmeldung für ein Semester (4 Termine = 10 Einheiten) oder zwei Semester (8 Termine = 20 Einheiten) möglich.

Ort: via Zoom

Anmeldung: bei Hans Peter Ratzinger per E-Mail: hp.ratzinger@aon.at

Kosten: € 200,- (Semesterbeitrag – 4 Termine): WS 2025/26 bzw. SS 2026
€ 400,- (Jahresbeitrag – 8 Termine)
(exkl. MwSt., siehe Zahlungsbedingungen S. 51)

Anmeldeschluss: 5.9.2025 (WS 2025/26) bzw. 5.2.2026 (SS 2026)

Zahlungsschluss: 11.9.2025 (WS 2025/26) bzw. 12.2.2026 (SS 2026)

Teilnehmer*innen: max. 14

Anrechenbarkeit: 10 Stunden pro Semester: Supervision-Wahlpflicht, Praktikums-supervision; Propädeutikum: Praktikums-supervision; Fortbildung

Offene Supervisionsgruppe An Unterschieden lernen

Leitung: **Mag.^a Daniela Wimpissinger-Teufl und Dr.ⁱⁿ Veronika Prinz-Meidinger**
Mag.^a Neena Kurl und Mag.^a Marieluise Brückl

Die Supervisionsgruppe bietet Raum und Zeit, sich mit Fragen und Unsicherheiten, mit aktuellen Konflikten sowie mit Gefühlen des Gelingens und des Misslingens auseinander zu setzen. Dabei lassen sich bemerkenswerte Unterschiede wahrnehmen, die für die alltägliche Arbeit mit Klient*innen / Patient*innen / Schüler*innen / Vorgesetzten / Kolleg*innen / ... von entscheidender Bedeutung sein können. Im Mitteilen und Teilen der Erfahrungen entwickeln sich – unterstützt durch die Resonanz der anderen – neue Sichtweisen, die für das eigene Tun (und Lassen) neue Spielräume eröffnen können.

Zeit: Daniela Wimpissinger-Teufl und Veronika Prinz-Meidinger: Donnerstag, 25.9., Montag, 13.10.2025, Donnerstag, 15.1., Donnerstag, 19.2., Donnerstag, 28.5. und Donnerstag, 11.6.2026, 18.30-21.00 Uhr

Neena Kurl und Marieluise Brückl: Dienstag, 18.11., Mittwoch, 10.12.2025, Mittwoch, 25.3. und Dienstag, 14.4.2026, 18.00-20.30 Uhr

Ort: FORUM-Zentrum

Anmeldung: bei Veronika Prinz-Meidinger per E-Mail: v.prinz.m@gmail.com

Kosten: € 600,-
(€ 60,-/Abend für 3 Einheiten, siehe Zahlungsbedingungen S. 51)

Anmeldeschluss: 4.9.2025; Anmeldung für einzelne Termine laufend möglich, sofern Platz frei ist

Zahlungsschluss: 18.9.2025, danach mit der jeweiligen Anmeldung

Teilnehmer*innen: max. 14

Anrechenbarkeit: 3 Stunden pro Abend Supervision oder Praktikumssupervision:
Fachspezifikum, Propädeutikum; Fortbildung

Körper-Selbst-Erfahrung

Selbsterfahrungsgruppe

Leitung: **Harald Doppelhofer und Mag.^a Irmgard Fennes**

Wir wollen mit dieser Gruppe dazu einladen, sich über einen körperlichen Zugang intensiv selbst zu erfahren.

Der Körper und das Körperliche sollen im Blickpunkt stehen: im Erleben, sich Spüren, sich Bewegen, sich Ausdrücken, Begegnen.

Wir werden dazu auch Übungen anbieten und damit die Möglichkeit geben, sich im und mit dem eigenen Körper etwas vertrauter zu fühlen.

Die aktive, bewusste Einbeziehung des Körpers ist ein wunderbarer Zugang zum Erleben und zur Authentizität – deshalb diese Gruppe für Personen, die sich selbst und anderen auch im Körperlichen begegnen wollen, die mit mehr Selbstverständlichkeit sich spüren und zeigen können wollen, die freier im Gefühlsausdruck werden wollen, die sich bewegen und bewegt sein wollen, die vor allem aber spielerisch, mit Spaß und natürlich dem nötigen Ernst sich auf etwas Neues einlassen wollen.

Zeit: Freitag, 3.10., 16.00-20.00 Uhr, Samstag, 4.10., 10.00-19.00 Uhr und Sonntag, 5.10.2025, 9.30-13.30 Uhr

Ort: Praxis Felix Hohenau, 1070 Wien, Neubaugasse 40A/1

Anmeldung: bei Harald Doppelhofer per E-Mail: harald.doppelhofer@aon.at

Kosten: € 410,- (siehe Zahlungsbedingungen S. 51)

Anmeldeschluss: 19.9.2025

Zahlungsschluss: 26.9.2025

Teilnehmer*innen: max. 14

Anrechenbarkeit: 20 Stunden Selbsterfahrung: Fachspezifikum, Propädeutikum, Fort- und Weiterbildungen, methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM

Praktikumssupervision

Personzentriertes Reflektieren von Tätigkeit und Rolle

Leitung: DSAⁱⁿ Doris Hämmerle

Im Praktikum ist man neben fachlichen Themen auch mit Strukturen und Hierarchien in Institutionen konfrontiert. Die Supervisionsgruppe soll Platz zur Reflexion all dieser Ebenen und auch der eigenen Rolle als Praktikant*in bieten. In einer Gruppe kann ganz besonders von den vielfältigen Erfahrungen, Sichtweisen und Kompetenzen aller Teilnehmer*innen profitiert werden.

Zeit:	jeweils Samstag, 10.00-13.30 Uhr: 15.11.2025, 17.1., 7.3. und 9.5.2026 Es können einzelne oder mehrere Termine besucht werden.
Ort:	Praxis Ortnergasse, 1150 Wien, Ortnergasse 7/20
Anmeldung:	bei Doris Hämmerle per E-Mail: praxis@dorishaemmerle.at
Kosten:	€ 85,- pro Termin (exkl. MwSt., siehe Zahlungsbedingungen S. 51)
Anmeldeschluss:	laufend bei freien Kapazitäten
Zahlungsschluss:	nach erfolgter Anmeldung
Voraussetzungen:	Praktikumssupervision: laufendes oder absolviertes Praktikum
Teilnehmer*innen:	max. 8
Anrechenbarkeit:	4 Einheiten pro Termin: Propädeutikum: Praktikumssupervision

Wüsten-Encounter in Ägypten

Personzentrierte Selbsterfahrung für Frauen

Leitung: **Claudia Weidinger**

Der Wüstenencounter besteht aus 10 Gruppentherapie-Settings nach Carl Rogers. Im sicheren Raum der Gruppe entsteht ein psychologisches Klima, in dem sich nach und nach die Freiheit des Ausdrucks und eine Reduktion von Abwehrmechanismen einstellt. Der Reichtum von Gruppenerfahrungen liegt aber hauptsächlich an den unterschiedlichen Charaktertypen der teilnehmenden Personen, die es ihnen ermöglichen, einander mit Offenheit und Direktheit zu begegnen. Am Ende begegnen sie sich dadurch vor allem selbst und können ihr Selbstkonzept erweitern, um mehr Handlungsspielraum in ihrem Leben zu bekommen.

Nähere Informationen bei der Veranstaltungsleiterin: mail@psychotherapieweidinger.at

Zeit:	Freitag, 21.11. bis Freitag, 28.11.2025
Ort:	Nuweiba, Süd-Sinai
Anmeldung:	bei Claudia Weidinger per E-Mail: mail@psychotherapieweidinger.at
Kosten:	€ 1.100,- (exkl. Anreise und Unterkunft)
Anmeldeschluss:	20.7.2025
Zahlungsschluss:	50% bei Buchung, 50% bis 31.10.2025
Voraussetzungen:	Einzelgespräch oder Video-Call zum Kennenlernen
Teilnehmer*innen:	5-10
Anrechenbarkeit:	30 Stunden Selbsterfahrung: methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM

Working Across Borders: Kompetenzen für die interkulturelle Praxis Personzentrierte Selbsterfahrung

Leitung: **Mag. Patrick Akrivos**

Noch nie war es so einfach, Menschen aus unterschiedlichsten Kulturen zu begegnen, sich auszutauschen, Freundschaften zu schließen, sich zu verlieben oder zusammenzuarbeiten. Doch diese Vielfalt bringt auch Herausforderungen mit sich. Interkulturelle Kompetenzen sind heute unverzichtbar, um sich in einer globalisierten Welt sicher und sensibel zu bewegen.

In diesem Workshop laden wir die Teilnehmenden dazu ein, ihre eigene kulturelle Prägung zu reflektieren und die Perspektiven anderer Kulturen zu erkunden. Durch eine offene, wertschätzende Haltung und eine sensible Neugier für das „Andere“ entsteht ein tieferes Verständnis für kulturelle Unterschiede. Dies hilft dabei, Missverständnisse zu vermeiden und eine effektive, respektvolle Kommunikation über kulturelle Grenzen hinweg zu fördern.

Die Teilnehmer*innen lernen, wie Kultur unsere Wahrnehmung, Werte und Verhaltensweisen beeinflusst und welche Rolle unbewusste Vorurteile spielen können. Durch interaktive Übungen und Reflexionsrunden entwickeln sie Strategien, um interkulturelle Begegnungen empathisch zu gestalten.

Ziel ist es, einen offenen interkulturellen Dialog zu ermöglichen, aus Unterschieden zu lernen und gemeinsam zu wachsen.

Zeit:	Freitag, 19.12., 17.00-20.00 Uhr und Samstag, 20.12.2025, 9.00-19.00 Uhr
Ort:	Wien
Anmeldung:	bei Patrick Akrivos per E-Mail: praxis.akrivos@gmail.com
Kosten:	€ 320,- (exkl. MwSt., siehe Zahlungsbedingungen S. 51)
Anmeldeschluss:	14.11.2025
Zahlungsschluss:	28.11.2025
Teilnehmer*innen:	min. 8, max. 12
Anrechenbarkeit:	15 Stunden Selbsterfahrung: methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM

„On Personal Power“ – persönliche Beziehungsgestaltung

Supervisionsseminar

Leitung: **Harald Doppelhofer**

Wenn wir als personenzentrierte Psychotherapeut*innen Menschen begleiten, bieten wir eine Beziehung an, in der wir als die Personen, die wir sind, versuchen, die von Rogers und anderen beschriebenen Grundhaltungen zu verwirklichen.

Die vielfältigen Möglichkeiten der Beziehungsgestaltung richten sich nach den Bedürfnissen unserer Klient*innen, sind aber von unseren persönlichen Voraussetzungen beeinflusst und auch davon getragen.

Was kann es heißen, als Person im psychotherapeutischen Arbeiten sichtbar zu werden?
Wann erscheinen uns welche Angebote sinnvoll, also hilfreich? Was fällt uns nicht so leicht, verunsichert uns?

Aus den Erfahrungen in der Praxis und den Erfahrungen in dieser Gruppe können sich Themen für eine resonanzgeleitete Reflexion ergeben: Sich selbst einbringen/sich zurücknehmen, Konfrontation/Stützen, Alter Ego Beziehung/dialogische Beziehung, Expertenstatus/therapeutische Beziehungen als gleichwertige Beziehungen von Person zu Person, etc.

Zeit:	Freitag, 16.1., 16.00-20.00 Uhr und Samstag, 17.1.2026, 10.00-19.00 Uhr
Ort:	Wien
Anmeldung:	bei Harald Doppelhofer per E-Mail: harald.doppelhofer@aon.at
Kosten:	€ 305,- (siehe Zahlungsbedingungen S. 51)
Anmeldeschluss:	7.1.2026
Zahlungsschluss:	9.1.2026
Voraussetzungen:	für Praktikumssupervision: laufendes oder absolviertes Praktikum
Teilnehmer*innen:	max. 12
Anrechenbarkeit:	15 Stunden Supervision oder Praktikumssupervision: Propädeutikum; Fachspezifikum; alle Aus- und Weiterbildungen des FORUM; Fortbildung

Focusing: Die Weisheit des Körpers nutzen Selbsterfahrung

Leitung: DSAⁱⁿ Gabriele Nemeč-Jury, Mag.^a Christine Wakolbinger

Unser Körper antwortet auf alles, was uns begegnet und was wir erleben, mit einer inneren Resonanz, die von uns oft nur am Rande bemerkt wird. Wenn wir diesen inneren Bewegungen unsere Aufmerksamkeit in besonderer Weise schenken, können sich wachstumsfördernde Schritte daraus ergeben. In therapeutischen Prozessen sind es oft gerade diese aus dem Körper heraus erlebten Momente, die als besonders bereichernd und heilsam empfunden werden.

Im geschützten Rahmen einer personenzentrierten Gruppe wollen wir die Möglichkeit geben, einige Basics aus dem Focusing kennenzulernen. Sich dem eigenen Körper zuzuwenden, zu spüren, wie sich Freiraum schaffen lässt, einen Felt sense zu erleben und vielleicht auch schon Schritte daraus entstehen zu lassen, werden unter anderem Themen sein. Dies schafft die Möglichkeit, unmittelbarer mit dem eigenen Erlebensstrom in Berührung zu kommen. Focusing geschieht in einer entspannten, freundlichen und gewissermaßen leichten Atmosphäre. Es macht oft Freude und ist nicht anstrengend.

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung und eventuell auch Lieblingspölster und Decken mit.

Zeit: Freitag, 30.1., 18.00-21.00 Uhr, Samstag, 31.1.2026, 9.30-18.30 Uhr und Sonntag 1.2.2026, 9.30-14.30 Uhr

Ort: Therapiezentrum Hyrtlgasse, 1160 Wien, Hyrtlgasse 12/1

Anmeldung: bei Gabriele Nemeč-Jury unter Tel. 01/8696959 oder per E-Mail: gabriele.nemec-jury@chello.at

Kosten: € 420,- (exkl. MwSt., siehe Zahlungsbedingungen S. 51)

Anmeldeschluss: 7.1.2026

Zahlungsschluss: 23.1.2026

Anrechenbarkeit: 20 Stunden Selbsterfahrung: Propädeutikum, methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM, 20 Stunden Fortbildung gemäß der Fortbildungsrichtlinie des Bundesministeriums

Persönlichkeitsentwicklung in Bewegung

Ein Selbsterfahrungsseminar

Leitung: **Nicole Pichler und Hans Peter Ratzinger**

Wir betreten diese Welt mit einem schier unerschöpflichen Reservoir an Bewegung. Als Kinder verspüren wir oft eine große Freude an ungerichteter Bewegung. Im Zuge unserer familiären, schulischen oder ausbildungsbezogenen Sozialisation lernen wir, Bewegungsimpulse zu beherrschen bzw. zu unterdrücken. Wir lernen, über lange Zeit still zu sitzen, unsere Aufmerksamkeit auf die äußere Situation zu richten. Dabei verlernen wir oft, den uns innewohnenden (Bewegungs-) Bedürfnissen Beachtung zu schenken und ihnen zu vertrauen.

Unsere Emotionen stehen in einer engen Verbindung zu körperlichen Empfindungen. In diesem Seminar wollen wir Raum geben, um unsere Aufmerksamkeit auch auf die körperlichen Aspekte unserer aktuellen Themen zu richten. Den dabei entstehenden Bewegungsimpulsen wollen wir nachspüren und sie entfalten. Einfache Anleitungen können uns ermutigen, einladen und auffordern, unseren inneren Prozessen zu folgen, wobei es zu tiefgreifenden Körpererfahrungen kommen kann. Das Einbeziehen des Körpers und dessen Gedächtnis (body memory) ermöglicht die therapeutische Beachtung auch vorsprachlicher Erfahrungen und soll Zugänge zu uns innewohnenden Ressourcen freilegen.

Zeit: Freitag, 13.2., 17.00-21.00 Uhr, Samstag, 14.2., 9.00-19.00 Uhr und Sonntag, 15.2.2026, 9.00-12.30 Uhr

Ort: Amida Zentrum, 1070 Wien, Neubaugasse 12-14/2/Mez/14

Anmeldung: bei Hans Peter Ratzinger per E-Mail: hp.ratzinger@aon.at

Kosten: € 400,- (exkl. MwSt., siehe Zahlungsbedingungen S. 51)

Anmeldeschluss: 30.1.2026

Zahlungsschluss: 6.2.2026

Teilnehmer*innen: max. 14

Anrechenbarkeit: 20 Stunden Selbsterfahrung: Fachspezifikum, Propädeutikum; methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM

Wer bin ich, wenn ich ICH bin?

Personzentrierte Selbsterfahrungsgruppe

Leitung: **Dipl. Päd. Markus Pilz BEd. und Sabine Schiefermüller**

Wer bin ich – in all meinen Rollen und Identität(en) – und was davon bin Ich wirklich?
Wie sehe ich mich selbst und wie sehen mich andere?

Wir nehmen uns selbst im Kontext unserer vergangenen und gegenwärtigen Beziehungen wahr.
Unser Selbstbild ist geprägt und beeinflusst von den Bildern von Anderen über uns.

Doch wer oder was davon bin Ich selbst (aus mir heraus) und wer oder was will ich (für wen) sein?
Welche (Rollen-) Bilder passen (noch)? Was fühlt sich authentisch an – was fremdbestimmt? Was macht es mir schwer, ganz ich selbst zu sein und meinen Gefühlen zu vertrauen? Was darf nicht gezeigt werden, was fällt aus der Rolle? Wie flexibel bin ich, all meine Rollen in mein wahres Selbst zu integrieren?

Die themenoffene Gruppe kann dazu beitragen, sich im Austausch über zugeschriebene bzw. (unbewusst) übernommene Rollenbilder oder soziale Rollen den eigenen Inkongruenzen zuzuwenden und durch dieses Sich-zu-Wenden authentischen und selbstbestimmten Identität(en) und Rollen auf die Spur zu kommen.

Wer bin ich, und wer möchte ich (noch) sein?

Zeit:	Freitag, 20.2., 16.00-20.00 Uhr und Samstag, 21.2.2026, 10.00-19.00 Uhr
Ort:	FORUM-Zentrum
Anmeldung:	bei Sabine Schiefermüller per E-Mail: schiefermueller.sabine@gmx.at
Kosten:	€ 305,- (exkl. MwSt., siehe Zahlungsbedingungen S. 51)
Anmeldeschluss:	6.2.2026
Zahlungsschluss:	13.2.2026
Anrechenbarkeit:	15 Stunden Selbsterfahrung: Fachspezifikum, Propädeutikum; methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM; Fortbildung

„Beziehungen – (Un)verbindlichkeit“

Ein Selbsterfahrungsseminar

Leitung: **Mag.^a Neena Kurl und Mag.^a Marieluise Brückl**

Im Wandel unserer schnelllebigen Zeit verändern sich nicht nur die Möglichkeiten der Kontaktabahnung, auch finden zum Teil unterschiedliche Beziehungsmodelle mehr Platz in unserer Gesellschaft. Der Umgang mit Verbindlichkeiten scheint sich zu verändern – manchmal ziehen Freiheit und Unabhängigkeit an, dann treten wieder Bedürfnisse nach Klarheit, Sicherheit oder Berechenbarkeit in den Vordergrund.

Wie sehr wollen wir uns auf ein Beziehungsgegenüber einlassen oder fühlen wir uns in unserer Freiheit dadurch eingeschränkt?

Das Erleben von Beziehung befindet sich im Wandel, dies wird auch in Psychotherapien spürbar. Was resoniert hier bei uns? Wie ist mein Beziehungsleben? Nach welchen Ideen/Konzepten und Erfahrungen lebe ich Beziehung? Dieses Seminar soll einen geschützten Raum anbieten, sich mit unterschiedlichen Fragen zu diesem Thema auseinander zu setzen.

Zeit:	Freitag, 27.2., 16.00-20.00 Uhr und Samstag, 28.2.2026, 10.00-19.00 Uhr
Ort:	FORUM-Zentrum
Anmeldung:	bei Marieluise Brückl per E-Mail: marieluise.brueckl@gmail.com
Kosten:	€ 305,- (exkl. MwSt., siehe Zahlungsbedingungen S. 51)
Anmeldeschluss:	30.1.2026
Zahlungsschluss:	13.2.2026
Anrechenbarkeit:	15 Stunden Selbsterfahrung: Fachspezifikum, Propädeutikum, methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM; Fortbildung

Sex in the City ... Selbsterfahrungsgruppe

Leitung: **Harald Doppelhofer und Dr.ⁱⁿ Veronika Prinz-Meidinger**

... oder wo auch immer.
Sexualität zwischen Lust und Tabu.
Alleine, mit anderen oder gar nicht.
Gleichgeschlechtlich, verschiedengeschlechtlich oder beides.
Mit Sehnsucht,
mit Leidenschaft,
mit Erwartungen und Enttäuschungen.
Zärtlich und schmerzvoll,
lustlos oder voller Begehren.
Verführen und verführt werden,
ungezwungen und verkrampft.
Fallen lassen und kontrollieren.
Zuviel und zu wenig.
Erlaubtes und Unerhörtes,
die ganze bunte Vielfalt aus dem eigenen Wollen und Nichtwollen.

Zeit: Freitag, 13.3., 16.00-20.00 Uhr, Samstag, 14.3., 10.00-19.00 Uhr und
Sonntag, 15.3.2026, 9.30-13.30 Uhr

Ort: Raum Wien

Anmeldung: bei Veronika Prinz-Meidinger per E-Mail: v.prinz.m@gmail.com

Kosten: € 410,- (siehe Zahlungsbedingungen S. 51)

Anmeldeschluss: 27.2.2026

Zahlungsschluss: 6.3.2026

Anrechenbarkeit: 20 Stunden Selbsterfahrung: Propädeutikum, Fachspezifikum, Fort- und Weiterbildungen, methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für die Psychotherapieausbildung des FORUM

Innere Vielfalt als Stärke – Persönlichkeitsanteile bewusst erleben

Personenzentrierte Selbsterfahrung

Leitung: **DSA Stefan Schadenhofer und Wolfgang Schagerl**

In diesem Seminar erforschen wir, welche Persönlichkeitsanteile in uns wohnen. Wir wenden uns ihnen zu und identifizieren sie. Wir lernen jene Anteile, die übersteigerte Ansprüche und Erwartungen in uns entstehen lassen, kennen. Genauso widmen wir uns den unterstützenden Anteilen in uns. Im Verstehen der Funktion unserer Persönlichkeitsanteile liegt das Potenzial für Veränderung und Entwicklung.

Methodisch unterstützt uns das Focusing dabei, eine gesunde Distanz zu unseren Persönlichkeitsanteilen herzustellen, dadurch inneren Freiraum zu schaffen und somit förderliche Entwicklungsprozesse anzustoßen.

Wir nutzen auch Ansätze aus der Achtsamkeitspraxis, um die positiven Auswirkungen vom "im Moment sein" zu spüren. In diesem "ganz bei sich Sein" eröffnen sich uns Räume, um uns selbst und unser Inneres zu erforschen.

Zeit: Freitag, 20.3., 16.00-20.00 Uhr, Samstag, 21.3., 10.00-19.00 Uhr und Sonntag, 22.3.2026, 9.30-13.30 Uhr

Ort: Wien

Anmeldung: bei Stefan Schadenhofer per E-Mail: mail@stefanschadenhofer.at

Kosten: € 450,- (exkl. MwSt., siehe Zahlungsbedingungen S. 51)

Anmeldeschluss: 20.2.2026

Zahlungsschluss: 27.2.2026

Voraussetzungen: keine

Teilnehmer*innen: min. 10, max. 16

Anrechenbarkeit: 20 Stunden Selbsterfahrung: Propädeutikum; methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM

„Wir glauben, Erfahrungen zu machen, aber die Erfahrungen machen uns“ (Eugène Ionesco)

Personzentrierte Selbsterfahrung

Leitung: **MMag.^a Katrin Draxl**

Unser Leben ist geprägt von Phasen der Veränderung: einschneidende positive und negative Erfahrungen – Verluste, Trennungen, Krankheit oder Liebe, Hochzeiten, Geburten. Ob selbst gewählt oder nicht, gehen diese Phasen meist mit einer Zeit der Verunsicherung und manchmal auch mit Neuorientierung einher.

Dann müssen wir Bekanntes und Vertrautes überdenken. Wir überprüfen, wie viel Flexibilität uns möglich ist, ob wir uns an die neue Situation anpassen können, uns freuen, Trauer empfinden, uns über- oder herausgefordert fühlen.

Die Gruppe bietet einen geschützten Rahmen, um bevorstehenden oder sich bereits ereigneten Veränderungen und deren Auswirkungen auf uns und unser Leben nachzuspüren.

Zeit:	Freitag, 27.3., 16.00-20.00 Uhr und Samstag, 28.3.2026, 10.00-19.00 Uhr
Ort:	FORUM-Zentrum
Anmeldung:	bei Katrin Draxl per E-Mail: kontakt@draxl-praxis.at
Kosten:	€ 305,- (siehe Zahlungsbedingungen S. 51)
Anmeldeschluss:	27.2.2026
Zahlungsschluss:	13.3.2026
Anrechenbarkeit:	15 Stunden Selbsterfahrung: Fachspezifikum, Propädeutikum; methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM

Personzentrierte Expressive Arts Selbsterfahrungsgruppe

Leitung: **Dipl. Päd.ⁱⁿ Sibylle Stelzhammer und Mag.^a Daniela Wimpissinger-Teufl**

Der Personzentrierte Ansatz wurde von Natalie Rogers, Tochter von Carl Rogers, um den non-verbalen, kreativ-expressiven Ausdruck erweitert. „Die Kreativität ist wie die Freiheit: Wenn man einmal davon gekostet hat, kann man nicht mehr ohne sie auskommen. Sie ist eine transformative Kraft, die den Selbstwert und die Selbstbestimmung stärkt.“ (N. Rogers, 2002)

Wir wollen in diesen zwei Tagen der Selbsterfahrung, neben dem vertrauten Sprechen, auch eine Begegnung mit unserem kreativ-schöpferischen Potential anregen, indem wir ein Arbeiten mit allen Sinnen anbieten.

Malen, Zeichnen, Bewegen, Schreiben, Formen, Imaginieren – verschiedenste Mittel des kreativen Ausdrucks führen uns ein Stück näher zum eigenen Spüren, Erleben und Verstehen und können so zu einer wichtigen Ressource in der therapeutischen Arbeit werden.

Zeit:	Freitag, 17.4., 16.00-20.00 Uhr und Samstag, 18.4.2026, 10.00-19.00 Uhr
Ort:	FORUM-Zentrum
Anmeldung:	bei Daniela Wimpissinger-Teufl per E-Mail: praxis@danielawimpissinger.at
Kosten:	€ 305,- (siehe Zahlungsbedingungen S. 51, inkl. Material)
Anmeldeschluss:	16.3.2026
Zahlungsschluss:	24.3.2026
Anrechenbarkeit:	15 Stunden Selbsterfahrung: Fachspezifikum, Propädeutikum; methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM

Insel-Encounter auf Sardinien

Gruppenselbsterfahrung „Bei sich sein“

Leitung: **Claudia Weidinger**

Wir leben in immer bewegteren Zeiten und es ist beinahe unmöglich, zur Ruhe zu kommen. Während dieses Encounters gehen wir in die Stille und gesprochen wird nur in der Gruppe. So soll es für alle Teilnehmer*innen möglich sein, ganz bei sich anzukommen und die eigenen inneren Erlebenswelten zu ordnen. Nach und nach verstehen sie sich dadurch selbst besser und lernen, sich mit den geliebten und (vor allem) mit den ungeliebten Seiten zu akzeptieren.

Nähere Informationen bei der Veranstaltungsleiterin: mail@psychotherapieweidinger.at

Zeit:	Donnerstag, 30.4. bis Montag, 4.5.2026
Ort:	Sardinien, Cagliari
Anmeldung:	bei Claudia Weidinger per E-Mail: mail@psychotherapieweidinger.at
Kosten:	€ 550,- (exkl. Anreise und Unterkunft)
Anmeldeschluss:	20.2.2026
Zahlungsschluss:	50% bei Buchung, 50% bis 31.10.2025
Voraussetzungen:	Einzelgespräch oder Video-Call zum Kennenlernen
Teilnehmer*innen:	5-10
Anrechenbarkeit:	15 Stunden Selbsterfahrung: methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM

Kongruenz - Wege und Möglichkeiten der Umsetzung in der psychotherapeutischen Beziehung

Supervisionsseminar

Leitung: **Mag.^a Heidemarie Müllner-Sari und Sabine Schiefermüller**

In diesem Seminar wollen wir uns den Herausforderungen/Fragen/Schwierigkeiten in Bezug auf die Kongruenz der*des Therapeut*in in der therapeutischen Praxis widmen, die nicht nur als Grundhaltung, sondern vielmehr als hilfreiches Instrument betrachtet werden kann.

Wir wollen auch die Möglichkeit geben, praktische Erfahrungen im Ausprobieren zu machen: Wie kann ich mich als Therapeut*in als Person sichtbar machen? Wie kann ich meine Kongruenz in der Beziehung ein- bzw. umsetzen, um als transparentes Gegenüber für die Entwicklung der Klient*innen hilfreich zu sein?

Mich selbst in die Beziehung einzubringen bedeutet, meine Resonanz zur Verfügung zu stellen. Dies kann unsere Klient*innen ermutigen, sich mit ihren bisherigen Erfahrungen und ihrem Selbstbild – bzw. der hier auftretenden Unvereinbarkeit – auseinanderzusetzen. Wo und wie erleben wir uns als erlebnisfördernd? Wo sind aber auch die Grenzen? Wieviel (ausgedrückte) Kongruenz ist zu viel? Wann entsprechen die aus meiner Resonanz entstandenen Fragen, Impulse und Vorschläge nicht mehr den Grundhaltungen? Wo sind die Grenzen zur Direktivität?

Zeit:	Freitag, 1.5., 10.00-19.00 Uhr und Samstag, 2.5.2026, 9.30-13.30 Uhr
Ort:	FORUM-Zentrum
Anmeldung:	bei Sabine Schiefermüller per E-Mail: schiefermueller.sabine@gmx.at
Kosten:	€ 305,- (exkl. MwSt., siehe Zahlungsbedingungen S. 51)
Anmeldeschluss:	10.4.2026
Zahlungsschluss:	17.4.2026
Voraussetzungen:	für Praktikumssupervision: laufendes oder absolviertes Praktikum
Anrechenbarkeit:	15 Std. Supervision oder Praktikumssupervision: Propädeutikum; Fachspezifikum; Fortbildung

Mit Blick auf unsere eigenen Bindungsstrategien

Theoriegeleitete Supervision

Leitung: **MMag.^a Katrin Draxl und Mag.^a Barbara Zorman**

Bindungsmuster (sicher, unsicher-vermeidend, unsicher-ambivalent) beeinflussen die Beziehungsgestaltung unserer Klient*innen, aber auch unser eigenes Beziehungsangebot. Hyper- und deaktivierende Bindungsstrategien aller Beteiligten werden in der Bindungssituation – also unter Bedrohung – deutlich.

Wir wollen uns an diesem Wochenende jenen Bindungsstrategien zuwenden, die unter Stress aktiviert werden könnten. Wie zeigen sie sich, wie wirken sie auf unser Gegenüber und wie auf uns?

Gemeinsam betrachten wir mitgebrachte Fälle aus der eigenen Praxis durch die „Bindungsbrille“ und nützen neben unserer Resonanz die Überlegungen der Bindungstheorie zum besseren Verstehen.

Ein kurzer Theorie-Input zu Beginn wird uns alle auf einen Wissensstand bringen. Von Vorteil ist es aber, schon ein Theorie-seminar dazu gehört zu haben bzw. die Grundlagen der Bindungstheorie zu kennen.

Zeit: Freitag, 26.6., 16.00-20.00 Uhr und
Samstag, 27.6.2026, 10.00-19.00 Uhr

Ort: FORUM-Zentrum

Anmeldung: bei Katrin Draxl per E-Mail: kontakt@draxl-praxis.at

Kosten: € 305,- (siehe Zahlungsbedingungen S. 51)

Anmeldeschluss: 29.5.2026

Zahlungsschluss: 12.6.2026

Voraussetzungen: Status

Anrechenbarkeit: 15 Stunden Supervision oder Praktikumssupervision: Fachspezifikum; Fortbildung

Veranstaltungsleiter*innen

Akrivos Patrick, Mag.

Personenzentrierter Psychotherapeut und Supervisor, Arbeit mit Erwachsenen in freier Praxis, Einzel-, Paar-, Gruppenpsychotherapie, Selbsterfahrung, Cross Cultural und Supervision; Weiterbildung in Personenzentrierter Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie, Weiterbildung in Traumatherapie (EMDR), Gordon Mastertrainer, Mitglied im FORUM; Wien und Athen.

Brückl Marieluise, Mag.^a

Personenzierte Psychotherapeutin in freier Praxis, Sonder- und Heilpädagogin, Leiterin und Lehrbeauftragte für die Weiterbildung in Personenzentrierter Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie von FORUM und VRP, Psychotherapieausbilderin des FORUM; Wien.

Doppelhofer Harald

Personenzentrierter Psychotherapeut und Supervisor in freier Praxis, Psychotherapieausbilder des FORUM; Wien, Retz.

Draxl Katrin, MMag.^a

Psychologin und Personenzierte Psychotherapeutin in freier Praxis, Psychotherapieausbilderin des FORUM; Wien.

Fennes Irmgard, Mag.^a

Personenzierte Psychotherapeutin und Supervisorin in freier Praxis, Körperorientierte Psychotherapie, Mitglied des FORUM.

Hämmerle Doris, DSAⁱⁿ

Personenzierte Psychotherapeutin in freier Praxis, Sozialarbeiterin; Langjährige Erfahrung im institutionellen Bereich, Arbeitsschwerpunkte: Gewalterfahrungen, Familie und Partnerschaft, Jugendliche und junge Erwachsene; Mitglied des FORUM; Wien.

Kurl Neena, Mag.^a

Personenzierte Psychotherapeutin, Klinische und Gesundheitspsychologin in freier Praxis, berufliche Erfahrungen in unterschiedlichen Einrichtungen mit Kindern, Jugendlichen und Familien, Lehrbeauftragte für die Weiterbildung

in Personenzentrierter Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie von FORUM/VRP, Psychotherapieausbilderin des FORUM; Wien.

Metz Christian, Mag. Dr.

Personenzentrierter Psychotherapeut und Supervisor in freier Praxis; Somatic Experiencing Practitioner (SEP); Psychotherapieausbilder des FORUM; Wien.

Müllner-Sari Heidemarie, Mag.^a

Personenzierte Psychotherapeutin und Supervisorin in freier Praxis; Psychotherapieausbilderin des FORUM; Wien.

Nemec-Jury Gabriele, DSAⁱⁿ

Personenzierte Psychotherapeutin in freier Praxis, Diplomierte Sozialarbeiterin, Focusing-Therapeutin (DAF); Mitglied des FORUM; Wien.

Oppolzer Katharina, MMag.^a

Personenzierte Psychotherapeutin und Mediatorin in freier Praxis; Teil des Leitungsteams des Psychotherapeutischen Propädeutikums der APG; Psychotherapieausbilderin des FORUM; Wien.

Pichler Nicole

Tanz- und Ausdruckstherapeutin BTA, integrative Tanzpädagogin, DGKP, Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigung, langjährige Tätigkeit als Tanztherapeutin im akutpsychiatrischen Bereich sowie in der psychiatrischen Rehabilitation und in freier Praxis; Wels.

Pilz Markus, Dipl. Päd., BEd.

Personenzentrierter Psychotherapeut und Supervisor in freier Praxis; Psychotherapieausbilder des FORUM; Wien.

Prinz-Meidinger Veronika, Dr.ⁱⁿ

Personenzierte Psychotherapeutin in freier Praxis; Studium der Katholischen Theologie; Psychotherapieausbilderin des FORUM; Oberhöflein und Wien.

Ratzinger Hans Peter

Personenzentrierter Psychotherapeut und Supervisor in freier Praxis, langjährige Mitarbeit in der Beratungsstelle BILY – Verein für Jugend-, Familien- und Sexualberatung in Linz; Psychotherapieausbilder des FORUM; Wels.

Schadenhofer Stefan, DSA

Personenzentrierter Psychotherapeut in freier Praxis; Diplomierter Sozialarbeiter; St. Pölten.

Schagerl Wolfgang

Personenzentrierter Psychotherapeut in freier Praxis; Wien.

Schiefermüller Sabine, DSAⁱⁿ

Personenzierte Psychotherapeutin und Supervisorin in freier Praxis; Personenzierte Aufstellungsarbeit; Psychotherapieausbilderin des FORUM; Linz und Steyr.

Stelzhammer Sibylle, Dipl. Päd.ⁱⁿ

Personenzierte Psychotherapeutin in freier Praxis, Pädagogin; zusätzliche Schwerpunkte: Expressive Arts, Sandspieltherapie; zusätzliche Ausbildung: Körperpsychotherapie; Wien.

Tuczai Monika, Mag.^a

Personenzierte Psychotherapeutin und Supervisorin in freier Praxis, Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin, Psychotherapieausbilderin des FORUM; Schwerpunkte: Trauma, (sexuelle) Gewalt, Coming Out, Trauerbegleitung (insbesondere nach Suizid), Lebenskrisen, Arbeit mit Frauen; Wien.

Wakolbinger Christine, Mag.^a

Klinische Psychologin und Personenzierte Psychotherapeutin in freier Praxis, Psychotherapieausbilderin der Vereinigung Rogerianische Psychotherapie (VRP); Wien.

Weidinger Claudia

Personenzierte Psychotherapeutin; Paartherapeutin, ehrenamtliche Mentorin bei "club alpha - Frauen für die Zukunft"; Entspannungstrainerin; Mitglied des FORUM; in freier Praxis in Wien und Niederösterreich.

Wimpissinger-Teufel Daniela, Mag.^a

Personenzierte Psychotherapeutin in freier Praxis (zusätzlicher Schwerpunkt: Expressive Arts), Psychotherapieausbilderin des FORUM (ab Nov. 2025), Mitarbeiterin bei Frauen* beraten Frauen*, Erziehungswissenschaftlerin, Familien- und Elternberaterin; Wien.

Zorman Barbara, Mag.^a

Personenzierte Psychotherapeutin in freier Praxis; Schwerpunkte: Trauma, (sexualisierte) Gewalt, Arbeit mit Frauen, Sexualität, LGBTQ+; zusätzliche Fortbildungen: Focusing, Sexualtherapie, Paartherapie; Wien.

Veranstaltungskalender 2025/26

Kontakt mit Hürden oder blockiert - wie kann Verbindung (wieder) gelingen? Ein Workshop zur Prä-Therapie nach Garry Prouty. Referent: Dion Van Werde, M.A.

Zeit: 8.-9. Mai und 26. Juni 2025

Ort: Zürich, Schweiz

Info: www.pcasuisse.ch/bildungsinstitut/kurse-und-seminare

25. GWG-Jahreskongress

Zeit: 13.-15. Juni 2025

Ort: Mainz

Info: www.gwg-ev.org/bildungsangebote/fachtage-kongresse

Cross-Cultural Communication International, Bilingual Person-centered Workshop

Zeit: 11.-17. August 2025

Ort: Ungarn

Info: www.encounter.hu/en/

GWG-Fachtag Soziale Arbeit – Personenzentrierte Haltung in der Sozialen Arbeit – beziehungsfördernd, selbstreflexiv und systemkritisch?!

Zeit: 19. September 2025

Ort: Berlin

Info: www.gwg-ev.org/bildungsangebote/fachtage-kongresse

GWG-Fachtag Psychotherapie – Einführung in die Emotionsfokussierte Therapie mit Jugendlichen und Erwachsenen

Zeit: 26. September 2025

Ort: Mainz

Info: www.gwg-ev.org/bildungsangebote/fachtage-kongresse

Focusing kennen lernen

Zeit: 18. Oktober 2025

Ort: Schweiz

Info: www.pcasuisse.ch

ÖGWG-Woche 2025

Zeit: 29. Oktober bis 1. November 2025

Ort: St. Virgil, Ernst-Grein-Straße 14, 5026 Salzburg

6th PCE Europe Symposium

Zeit: 21.-23. November 2025

Ort: Glasgow, Schottland

Pre-conference event: 20. November 2025

Info: www.pce-europe.org/symposium2025

Vorankündigungen

FORUM-Symposium 2026

Anlässlich 30 Jahre FORUM

Zeit: 12.-13. Juni 2026

Ort: Kardinal König Haus, Wien

PCE 2026: 17. Weltkonferenz für Personzentrierte und Experientiale Psychotherapie und Beratung

Zeit: 8.-12. Juli 2026

Ort: Köln/Maternushaus

Vorkonferenz: 6.-8. Juli 2026 an der TH Köln

Info: www.pce-world.org/events/pce-conferences/17th-pce-conference.html

Lehrgang „Psychotherapeutisches Propädeutikum“ der Arbeitsgemeinschaft Personzentrierte Psychotherapie, Gesprächsführung und Supervision (APG) – Allgemeiner Teil der Psychotherapieausbildung (Nach bisherigem Psychotherapiegesetz)

Die APG, in deren Rahmen das FORUM vereinsrechtlich organisiert ist, bietet das psychotherapeutische Propädeutikum seit März 1992 in Wien und seit 1995 in Oberösterreich an. Der Lehrgang entspricht den Bestimmungen des Psychotherapiegesetzes und ist vom Bundesministerium anerkannt; er besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Im theoretischen Abschnitt, der insgesamt 765 Stunden umfasst, werden Grundlagen und Grenzbereiche der Psychotherapie, ferner Grundlagen der Somatologie und Medizin, der Forschungs- und Wissenschaftsmethodik sowie Fragen der Ethik und der Rahmenbedingungen für die Ausübung der Psychotherapie vermittelt. Im praktischen Teil sind Selbsterfahrung (mind. 50 Stunden), ein Praktikum (mind. 480 Stunden, das sind etwa 12 Wochen) und Praktikumssupervision (mind. 30 Stunden) zu absolvieren.

Der Einstieg in den Lehrgang ist nach Besuch eines Infoabends und einer Aufnahmegruppe möglich – nähere Informationen sowie Termine unter www.apg.or.at.

Die Aufnahme in den Lehrgang ist grundsätzlich für alle Interessent*innen offen, sofern die gesetzlich vorgeschriebenen Aufnahmevoraussetzungen erfüllt sind.

Der Lehrgang ist modular aufgebaut und kann berufsbegleitend absolviert werden. Die Lehrveranstaltungen finden in Präsenzform und überwiegend an Wochenenden statt. Die Lehrgangsdauer beträgt durchschnittlich 2-2,5 Jahre, kann aber individuell gestaltet werden. Die Lektor*innen des APG Propädeutikums sind erfahrene Psychotherapeut*innen, die in ihrem jeweiligen Spezialgebiet tätig sind und ihr Fachwissen engagiert und praxisbezogen vermitteln.

Bereits im Rahmen von anderen Ausbildungen absolvierte Theorieteile wie auch Selbsterfahrung, Praktikum und Praktikumssupervision können nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen angerechnet werden. Anrechnungen verkürzen die oben angeführte durchschnittliche Lehrgangsdauer.

Der Abschluss des Propädeutikums ist eine der notwendigen formalen Voraussetzungen für die Aufnahme in die weiterführende, schulenspezifische Psychotherapieausbildung (Fachspezifikum). Damit ist weiters etwa ein Drittel der Inhalte der Ausbildung zum*r Lebens- und Sozialberater*in abgedeckt (die Anrechnung erfolgt durch den jeweiligen Anbieter).

Weitere Informationen erhalten Sie im:

Büro des Lehrganges:

1090 Wien, Strudlhofgasse 3/2

Tel. 01/315 41 02

E-Mail: prop@apg.or.at

www.apg.or.at

Grundlegende Literatur zum Personzentrierten Ansatz

Behr, M., Hüsson, D., Luderer, H.-J., Vahrenkamp, S. (2017).

Gespräche hilfreich führen. Band 1: Praxis der Beratung und Gesprächspsychotherapie. Personzentriert-erlebnisaktivierend-dialogisch. Weinheim: Beltz Juventa.

Behr, M., Hüsson, D., Luderer, H.-J., Vahrenkamp, S. (2020).

Gespräche hilfreich führen. Band 2: Psychosoziale Problemlagen und psychische Störungen in personenzentrierter Beratung und Gesprächspsychotherapie. Weinheim: Beltz Juventa.

Biermann-Ratjen, E.-M., Eckert, J., Schwartz, H. J. (2016).

Gesprächspsychotherapie. Verändern durch Verstehen. 10., aktualisierte und erweiterte Aufl. Stuttgart: Kohlhammer (Erstauf. 1979).

Di Malta, G., Cooper, M., O'Hara, M., Gololob, Y., Stephen, S. (2024).

The Handbook of Person-Centred Psychotherapy and Counselling. 3rd edition. London/New York: Bloomsbury.

Eckert, J., Biermann-Ratjen, E.-M., Höger, D. (Hrsg.) (2012).

Lehrbuch der Gesprächspsychotherapie. 2., neu überarbeitete Aufl. Heidelberg: Springer Verlag (Erstauf. 2006).

*Finke, J. (2019).

Personzentrierte Psychotherapie und Beratung. Störungstheorie, Beziehungskonzepte, Therapietechnik. München: Reinhardt.

Frenzel, P., Keil, W. W., Schmid, P., Stölzl, N. (Hrsg.) (2001).

Klienten-/Personzentrierte Psychotherapie. Kontexte, Konzepte, Konkretisierungen. Wien: Facultas Universitätsverlag.

Keil, W. W., Stumm, G. (Hrsg.) (2002).

Die vielen Gesichter der Personzentrierten Psychotherapie. Wien: Springer Verlag.

Rogers, C. (1999).

Die nicht-direktive Beratung. 10. Aufl. Frankfurt: Fischer TB (Orig.: Counseling and Psychotherapy 1942).

Rogers, C. (1978).

Die klientenzentrierte Gesprächspsychotherapie. Frankfurt: Fischer TB (Orig.: Client-Centered Therapy 1951).

Rogers, C. (2000).

Entwicklung der Persönlichkeit. Psychotherapie aus der Sicht eines Therapeuten. 13. Aufl. Stuttgart: Klett-Cotta (Orig.: On Becoming a Person 1961).

Rogers, C. (1996).

Therapeut und Klient. 11. Aufl. Frankfurt: Fischer (Original 1977).

Rogers, C. (2008).

Eine Theorie der Psychotherapie, der Persönlichkeit und der zwischenmenschlichen Beziehungen. München: Reinhardt (Orig.: A Theory of Therapy, Personality and Interpersonal Relationships. In: Koch, S. (Ed.): Psychology: A Study of Science, 1959).

Rogers, C., Schmid, P. F. (1998).

Personenzentriert: Grundlagen von Theorie und Praxis.
3., erweiterte Aufl. Mainz: Grünewald (Erstauf. 1991).

*Swildens, H. (2015).

Prozessorientierte Gesprächspsychotherapie.
3., überarbeitete Aufl. Köln: GwG.

*Stumm, G., Keil, W. W. (Hrsg.) (2018).

Praxis der Personenzentrierten Psychotherapie.
2., überarbeitete Aufl. Wien: Springer Verlag.

*Stumm, G., Wiltschko, J., Keil, W. W. (Hrsg.) (2003).

Grundbegriffe der Personenzentrierten und Focusing-orientierten Psychotherapie und Beratung. Stuttgart: Pfeiffer bei Klett-Cotta.

*Tuczaj, M., Stumm, G., Kimbacher, D., Nemeskeri, N. (Hrsg.) (2008).

Offenheit und Vielfalt. Personenzentrierte Psychotherapie: Grundlagen, Ansätze, Anwendungen. Wien: Krammer.

***Bücher zur Psychotherapie unter Beteiligung von Autor*innen und Herausgeber*innen aus dem FORUM**

Von Ausbildungsteilnehmer*innen bzw. Mitgliedern des FORUM können diese Bücher über das FORUM-Büro bezogen werden (E-Mail: buero@forum-personenzentriert.at).

Bücher in begrenzter Stückzahl vorhanden.

Die Kosten sind jeweils mit der Anmeldung bis zum Zahlungsschluss einzubezahlen.

Erfolgt die Zahlung erst nach Zahlungsschluss, so ist ein Aufschlag von 10% zu bezahlen.
Bei Rücktritt von der Anmeldung gelten folgende Bedingungen:

- Bei Rücktritt vor Anmeldeschluss werden 10% der Kosten einbehalten.
- Bei Rücktritt nach Anmeldeschluss werden die gesamten Kosten einbehalten.
- Wird bei Rücktritt nach Anmeldeschluss ein*e Ersatzteilnehmer*in genannt, werden nur 10% der Kosten einbehalten.

Bedingungen für Ermäßigungen für Pflichtveranstaltungen des FORUM

Bei besonderen finanziellen Umständen kann eine Ermäßigung der Teilnehmerkosten gewährt werden; im Wesentlichen dann, wenn ein geringes Einkommen und kein Vermögen vorliegen.
Weitere Informationen auf Anfrage zu richten an:

MMag.^a Katharina Oppolzer, E-Mail: mail@katharina-oppolzer.at, Mobil: +43 699 123 34 568

Hinweise zur Verrechnung von Mehrwertsteuer (MwSt.)

Wir ersuchen, folgende Regelungen zu beachten bzw. im Zweifelsfall mit der Veranstaltungsleitung persönlich zu klären, welche Regelung im jeweiligen Einzelfall zur Anwendung kommt. Grundsätzlich jedoch gilt für den Besuch aller im Programm angeführten Veranstaltungen:

*Teilnehmer*innen der Psychotherapieausbildung des FORUM (Fachspezifische Ausbildung) bzw. der APG (Psychotherapeutisches Propädeutikum) sind von der Zahlung der MwSt. befreit (gem. § 6 Abs. 1 Z 11 UStG).* Bei der Teilnahme an Veranstaltungen im Rahmen von Fort- oder Weiterbildung hängt es davon ab, ob der*die Leiter*in USt-pflichtig ist oder nicht.

Genaue Informationen zu den Einzahlungsdaten erhalten Sie per E-Mail von den jeweiligen Leiter*innen der Veranstaltung.

Impressum

Herausgeber: FORUM Personzentrierte Psychotherapie, Ausbildung und Praxis
Redaktion: Sabine Schiefermüller DSA¹⁰, Mag.^a Heidemarie Müllner-Sari, Mag.^a Kristina Klebel
Grafik/Layout: Christian Steinbrenner, www.steinbrenner.at
Druck: Facultas Verlags- und Buchhandels AG, 1050 Wien

Büro des FORUM: Mag.^a Kristina Klebel
Tel.: 01/966 79 44
E-Mail: büero@forum-personzentriert.at
www.forum-personzentriert.at

Das Verzeichnis des FORUM erscheint einmal im Jahr.

Fehler und Änderungen vorbehalten.

Chronologischer Überblick über Veranstaltungen 2025/26

(Februar 2026 - Juni 2026)

	TITEL DER VERANSTALTUNG	LEITUNG	TERMIN	Seite
■ ■ ■	Bewegung; Selbsterfahrungsseminar	Pichler & Ratzinger	13.2.-15.2.2026	34
■ ■ ■	Offene Supervisionsgruppe (offen)	Wimpissinger-Teufl & Prinz-Meidinger; Kurl & Brückl	19.2.-11.6.2026	27
■ ■ ■ ■	Wer bin ich? Selbsterfahrungsgruppe	Pilz & Schiefermüller	20.2.-21.2.2026	35
■	Lecture: Künstliche Intelligenz	Kühne	24.2.2026	9
■ ■ ■ ■	Fortlaufende Selbsterfahrungsgruppe (offen)	Prinz-Meidinger & Pilz	26.2.-18.6.2026	25
■ ■ ■	Vom Reden zum Tun; Supervisionsgruppe	Ratzinger & Schiefermüller	26.2.-18.6.2026	26
■ ■ ■ ■	Beziehungen; Selbsterfahrungsseminar	Kurl & Brückl	27.2.-28.2.2026	36
■	Lecture: Sexualität	Ibel	3.3.2026	9
■	Praktikumssupervision (offen)	Hämmerle	7.3.2026; 9.5.2026	29
■ ■ ■ ■	Sex in the City ...; Selbsterfahrungsgruppe	Doppelhofer & Prinz-Meidinger	13.3.-15.3.2026	37
■	Theorieseminar 1a	Brückl & Wimpissinger-Teufl	19.3.2026; 19.6.-20.6.2026	19
■	Praxiswerkstatt 1	Pilz & Oppolzer	20.3.-21.11.2026	18
■	Praxiswerkstatt 2	Brückl, Ratzinger & Wimpissinger-Teufl	20.3.-21.11.2026	18
■	Praxiswerkstatt 3	Tuczai & Prinz-Meidinger	20.3.-21.11.2026	18
■ ■	Innere Vielfalt als Stärke; Selbsterfahrung	Schadenhofer & Schagerl	20.3.-22.3.2026	38
■ ■ ■	Erfahrungen; Selbsterfahrung	Draxl	27.3.-28.3.2026	39
■ ■ ■	Expressive Arts; Selbsterfahrungsgruppe	Stelzhammer & Wimpissinger-Teufl	17.4.-18.4.2026	40
■	Theorieseminar 3a	Doppelhofer & Schiefermüller	21.4.2026; 26.6.-27.6.2026	20
■	Lecture: Sexualisierte Gewalt und Scham	Zorman	22.4.2026	9
■	Theorieseminar 1c	Tuczai & Kurl	25.4.2026	22
■	Insel-Encounter auf Sardinien; Gruppenselbsterfahrung	Weidinger	30.4.-4.5.2026	41
■ ■ ■	Kongruenz	Müllner-Sari & Schiefermüller	1.5.-2.5.2026	42
■	Entscheidungsseminar	Brückl & Prinz-Meidinger	14.5.-17.5.2026	14
■	Lecture: Emotionsfokussierte Therapie	Stumm	20.5.2026	9
■	Theorieseminar 4b	Tuczai & Wimpissinger-Teufl	22.5.-23.5.2026	21
■	Theorieseminar 2b	Brückl & Kurl	30.5.2026	21
■ ■	Symposium 30 Jahre FORUM	tba	12.6.-13.6.2026	6
■	Theorieseminar 1b	Doppelhofer & Oppolzer	16.6.2026 (18.9.-19.9.2026)	19
■	Lecture: ADHS im Erwachsenenalter	Pesendorfer	17.6.2026	9
■	Theorieseminar 5a	Pilz & Schiefermüller	17.6.2026 (23.10.-24.10.2026)	22
■ ■	Bindungsstrategien	Draxl & Zorman	26.6.-27.6.2026	43

- Propädeutikum
- Selbsterfahrung für das Aufnahmeverfahren bzw. Entscheidungsseminar zur Aufnahme in das Fachspezifikum des FORUM
- Fachspezifikum
- Fortbildung

2025

2026

Drucksache / Imprimé
Postgebühr bar bezahlt

Absender

Büro des FORUM
Reisnerstraße 20/Top17
1030 Wien

Periodisch erscheinende
Druckschrift

forum^o

PERSONENZENTRIERTE PSYCHOTHERAPIE
AUSBILDUNG UND PRAXIS

ZWEIGVEREIN DER ARBEITSGEMEINSCHAFT PERSONENZENTRIERTE
PSYCHOTHERAPIE, GESPRÄCHSFÜHRUNG UND SUPERVISION (APG)

buero@forum-personenzentriert.at
www.forum-personenzentriert.at